

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 31

Nummer 6

22. Mai 2019

Im Grünen

Willkommen im Grünen!
Der Himmel ist blau
Und blumig die Au!
Der Lenz ist erschienen!
Er spiegelt sich hell
Am luftigen Quell
Im Grünen!

Willkommen im Grünen!
Aus knorrigem Spalt
Der Eichen erschallt
Das Sumsen der Bienen;
Flink tragen sie heim
Den würzigen Seim
Im Grünen!

Willkommen im Grünen!
Das Vögelchen springt
Auf Sprossen und singt:
Der Lenz ist erschienen!
Ihm säuselt der West
Ums heimliche Nest
Im Grünen!

Johann Heinrich Voß
(1751 - 1826)



R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

Ostern 2019 ist Geschichte. Viele Besucher, ob in Reisegruppen oder als Privattouristen, haben unsere schöne Stadt und ihre Ortsteile im Rahmen des „Osterpfad Vogtland“ und rund um die Osterkrone bereist und das tolle Angebot bestaunt. Ein großer Dank gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, allen voran Frau Ingrid Wiese und Frau Inge Oehlert mit ihren Teams. Die Vorbereitungen für 2020 sind schon wieder in vollem Gange.

Ein Höhepunkt im Gemeinschaftsleben und die Weiterführung einer schönen Tradition war auch das Stellen der Maibäume in Berga/Elster und den Ortsteilen. Auch hierfür herzlichen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer.

Gleiches gilt auch für das Osterfeuer am 18. April und das Sportfest am 1. Mai 2019.

Am 6. Mai fand im Rathaus unserer Stadt die Auftaktveranstaltung zur Gründung einer Interessengemeinschaft „Kultur für Berga“ statt. Die Resonanz war gut, erste mögliche Vorhaben wurden besprochen und die Fortführung der Runde vereinbart. Alle Interessenten sind zur zweiten Veranstaltung für den 3. Juni 2019, 19.00 Uhr, im Rathaus, herzlich eingeladen. Jede Idee und jeder Vorschlag zur Verschönerung der Stadt und der Ortsteile ist gefragt und willkommen.

Am 26. Mai 2019 gilt es nun, Weichen für Berga/Elster und die Ortsteile zu stellen. Mit der Europawahl und den Kommunalwahlen, hier besonders der Wahl des neuen Stadtrates und der Ortsteilbürgermeister, werden wichtige Zukunftsentscheidungen getroffen.

Meine große Bitte und Aufforderung an alle Bürgerinnen und Bürger: Bitte gehen Sie wählen und entscheiden Sie mit, wer in Berga/Elster und in den Ortsteilen künftig die Entwicklung gestalten soll.

Es bleibt also spannend.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft.

Ihr Bürgermeister
Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- konstituierende Sitzung des Stadtrates der 7. Wahlperiode
- am Dienstag, dem 11.06.2019, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Vorläufige Tagesordnung:

- Top 1:** Würdigung und Verabschiedung der Abgeordneten der 6. Wahlperiode
- Top 2:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 3:** Ernennung der gewählten Ortsteilbürgermeister
- Top 4:** Verpflichtung der Stadtratsmitglieder gem. § 24 Abs. 2 der ThürKO
- Top 5:** Bestätigung des Protokollführers
hier: Beschlussfassung
- Top 6:** Protokoll der Sitzung vom 07.05.2019
hier: Beschlussfassung
- Top 7:** Wahl des ehrenamtlichen Beigeordneten
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 8:** Besetzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses
a) Berufung der Mitglieder
b) Berufung der Stellvertreter
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 9:** Besetzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschusses
a) Berufung der Mitglieder
b) Berufung der Stellvertreter
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 10:** Auftragsvergaben
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 11:** Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nicht öffentlichen Teil statt.

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Beschlussveröffentlichung aus der 35. Sitzung des Stadtrates vom 02.04.2019

- TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 19.02.2019 – B-280-SR-2019**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 34. Sitzung der 6. Wahlperiode vom 19.02.2019. **einstimmig beschlossen**
- TOP 3.1 Beschaffung Salzsilo Bauhof Berga/Elster B-277-SR-2019**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung eines 30 m³ GFK Silos zur Streusalzlagerung mit dem Angebotspreis von 23.978,50 € an die Südwestdeutsche Salzwerte AG, Heilbronn. **einstimmig beschlossen**
- TOP 3.2 Beschaffung Tragkraftspritze – B-278-SR-2019**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung einer Tragkraftspritze PFPN 10-1500 an den günstigsten Bieter die Fa. Saale Feuerchutz GmbH, Saalfeld mit einem Angebotspreis von 12.878,66 € **einstimmig beschlossen**
- TOP 3.3 Auftragsvergabe Flutschadenbeseitigung 2013 – EIF 1243 Instandsetzung Pöltzbach innerorts Teilmaßnahme 3 – Bauleistungen – B-281-SR-2019**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt, vorbehaltlich der Bestätigung durch den Fördermittelgeber, die Beauftragung zur Maßnahme – 2013 EIF 1243 – Instandsetzung Pöltzbach innerorts TM 3 in Berga/Elster, durch die Fa. WTU GmbH, Untere Burg 7, 08538 Weischlitz zu einem Angebotspreis von 283.003,82 EUR. **einstimmig beschlossen**

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

Zur Wahl der Ortsteilräte in den Ortsteilen mit eigener Ortsteilverfassung am 16.06.2019

- Wolfersdorf, Wernsdorf, Großdraxdorf und Albersdorf
- Clodra, Dittersdorf, Zickra einschließlich Buchwald
- Obergeißendorf, Untergeißendorf, Kleinkundorf, Markersdorf
- Tschirma

1. Am 16. Juni 2019 findet die Wahl zu den weiteren Mitgliedern der Ortsteilräte von **8.00 Uhr bis 13.00 Uhr** statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.
2. Die Gemeinde bildet 4 Stimmbezirke. Die Wahlräume befinden sich

Nr. des Stimmbezirkes	Abgrenzung des Stimmbezirkes	Lage des Wahlraumes
03	Tschirma	Feuerwehrgerätehaus Tschirma 32 07980 Berga/Elster
04	Clodra, Zickra, Dittersdorf	Dorfgemeinschaftshaus Zickra 20 07980 Berga/Elster
05	Wolfersdorf, Wernsdorf, Großdraxdorf, Albersdorf	Herrenhaus Wolfersdorf Hauptstraße 16 07980 Berga/Elster
06	Obergeißendorf, Untergeißendorf, Kleinkundorf, Markersdorf	Dorfgemeinschaftshaus Obergeißendorf 25 07980 Berga/Elster

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Eine Briefwahl findet nicht statt.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt in den Stimmbezirken

- Tschirma,
- Wolfersdorf, Wernsdorf Großdraxdorf, Albersdorf
- Obergeißendorf, Untergeißendorf, Markersdorf, Kleinkundorf

auf folgende Weise:

Bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder sind zwei oder mehr Wahlvorschläge zugelassen worden, es findet eine Verhältniswahl statt.

Wahl der Ortsteilratsmitglieder

Die gültigen Wahlvorschläge sind auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckt. Jeder Wähler und jede Wählerin hat **drei Stimmen**.

Die Wähler können einem Bewerber bis zu drei Stimmen durch kennzeichnen der hinter dem Bewerbernamen vorgesehenen Kreise geben.

Die Wähler können ihre **drei Stimmen** auch auf verschiedene Bewerber verteilen.

Die Stimmabgabe erfolgt im Stimmbezirk

- Clodra, Dittersdorf und Zickra einschließlich Buchwald

auf folgende Weise:

Bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder ist ein Wahlvorschlag zugelassen worden, es findet eine Mehrheitswahl statt.

Wahl der Ortsteilratsmitglieder

Die gültigen Wahlvorschläge sind auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckt. Jeder Wähler und jede Wählerin hat **vier Stimmen**. Die Wähler können den vorgeschlagenen Bewerber streichen und an deren Stelle andere wählbare Personen durch Eintrag in die freien Zeilen wählen (Nachnamen, Vornamen, Beruf angeben). Sie können den Wahlvorschlag auch unverändert durch entsprechende Kennzeichnung (ankreuzen) annehmen. Kein Bewerber und keine andere wählbare Person darf mehr als eine Stimme erhalten.

4. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches):

Winkler – Wahlleiter

Wahlvorschläge für die Ortsteilratsmitgliederwahlen am 16. Juni 2019

Durch den Wahlausschuss der Stadt Berga/Elster wurden in seiner Sitzung am 13.05.2019 nachfolgende Bewerber für die Ortsteilratswahlen zugelassen:

Ortsteilrat Wolfersdorf, Wernsdorf, Großdraxdorf, Albersdorf		
1	Hammer, Norbert	Wolfersdorf Sonnenweg 11, 07980 Berga/Elster
2	Lätsch, Roberto	Großdraxdorf 9, 07980 Berga/Elster
3	Naundorf, Silvia	Wolfersdorf zur Kirche 6, 07980 Berga/Elster
4	Schmidt, Nico	Wolfersdorf Mühlenweg 4, 07980 Berga/Elster
5	Schumann, Marita	Wolfersdorf zum Fuchstal 4, 07980 Berga/Elster
6	Zuckmantel, Marco	Wernsdorf Wiesengrund 1, 07980 Berga/Elster

Ortsteilrat Clodra, Dittersdorf, Zickra		
1	Kaufmann, Andrea	Zickra 6 A, 07980 Berga/Elster
2		
3		
4		

Ortsteilrat Obergeißendorf, Untergeißendorf, Kleinkundorf, Markersdorf		
1	Lieder, Guido	Obergeißendorf 38, 07980 Berga/Elster
2	Popp, Kathleen	Untergeißendorf 22, 07980 Berga/Elster
3	Schmächtig, Angelika	Kleinkundorf 26, 07980 Berga/Elster
4	Zipfel, Wolfgang	Markersdorf 17, 07980 Berga/Elster

Ortsteilrat Tschirma		
1	Bräunlich, Ronny	Tschirma 54, 07980 Berga/Elster
2	Drewes, Marielle	Tschirma 10, 07980 Berga/Elster
3	Peschel, Isabelle	Tschirma 38, 07980 Berga/Elster
4	Theilig, Sebastian	Tschirma 41, 07980 Berga/Elster

Aufruf zur Wahl der Schiedsperson und dessen Stellvertreter der Stadt Berga/Elster

Die Amtszeit der Schiedsperson läuft im Jahr 2019 ab. Es ist daher erforderlich, erneut zur Wahl der Schiedsperson und dessen Stellvertreter aufzurufen.

Die Aufgabe der Schiedsstelle ist es, Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und in Strafsachen außergerichtlich durchzuführen.

Eine erfolgreiche Schlichtung kann einen Rechtsstreit vor Gericht verhindern.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von ehrenamtlichen Schiedspersonen wahrgenommen, die für den Freistaat Thüringen tätig sind. Sie werden vom Stadtrat für die Dauer von fünf Jahren gewählt und danach vom Direktor des zuständigen Amtsgerichts berufen.

Die Tätigkeit einer Schiedsperson ist eine zeitlich begrenzte ehrenamtliche Wahlfunktion.

Bewerben kann sich jeder Bürger, der

1. das 25. Lebensjahr vollendet hat,
2. das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
3. Einwohner der Stadt Berga/Elster ist,
4. Charakterlich und von seiner Berufs- und Lebenserfahrung besonders geeignet ist.

Zur Schiedsperson kann nicht gewählt werden,

1. wer in Folge gerichtlicher Entscheidung die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verurteilt wurde;
2. gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat anhängig ist oder Anklage wegen einer solchen Tat erhoben wurde, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann;
3. wer aus gesundheitlichen Gründen die Schiedstätigkeit nicht ordnungsgemäß ausüben kann oder für die Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist;
4. wer durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Bewerber, insbesondere auch für das Amt der Stellvertretenden Schiedsperson, wenden sich bitte persönlich oder schriftlich unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, der Wohnanschrift und des Berufes an die Stadtverwaltung Berga/Elster, Herrn Winkler, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster oder per E-Mail an: hauptamt@stadt-berga.de.

gez. Heinz-Peter Beyer
Bürgermeister

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Wolfersdorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wolfersdorf

**am Donnerstag, dem 06.06.2019,
im Landhotel zum Fuchsbach**

ergeht an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeführt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
7. Diskussion

gez. Ulrich Mittenzwey
Jagdvorsteher

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Tschirma

Die Auszahlung des Jagdpachtreinertrages für das Pachtjahr 01.04.2018 bis 30.03.2019 findet im Versammlungsraum des Feuerwehrhauses statt.

Termine:

Sonntag den 19.05.2019 von 9.00 - 11.30 Uhr

Sonntag den 16.06.2019 von 9.00 - 11.30 Uhr

(letzter Abholtermin, nach Vereinbarung, 30.09.2019)

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen volljährigen Verwandten oder durch einen volljährigen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

gez. Gerd Neudeck
Jagdvorsteher

– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus



Foto: Stadtverwaltung

Ein großes Dankeschön geht an die beiden Mitglieder des Stadtrates Eveline Lippold und Angelika Schmächtig. Sie haben in Eigenleistung und unentgeltlich 2 zerstörte Bänke und den defekten Fußboden des Rutschturmes auf dem Spielplatz Berga/Elster repariert und damit wieder nutzbar gemacht.

Die Stadtverwaltung Berga/Elster
bleibt am Freitag, dem **31. Mai 2019**
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!
Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Arbeiten mit lauten Geräten – Vermeidung von Ruhestörung!

Aus aktuellem Anlass weisen wir auf das geltende Recht zum Schutz vor Lärm hin:

Das Thüringer Feiertagsgesetz schreibt vor, das an Sonn- u. Feiertagen die allgemeine Arbeitsruhe gilt. Es sind alle öffentlich bemerkbaren Tätigkeiten verboten, welche die äußere Ruhe beeinträchtigen oder dem Wesen des Sonn- u. Feiertags widersprechen können (siehe dazu Thür. Feiertagsgesetz).

Werktags, also Mo. bis Sa. dürfen gewerbliche Betriebe jeweils von 7:00 – 19:00 Uhr ihrer Arbeit nachgehen.

Privatpersonen müssen 3 Ruhepausen einhalten.

Die Mittagsruhe von 13:00 – 15:00 Uhr, die Abendruhe von 20:00 bis 22:00 Uhr und die allgemeine Nachtruhe von 22:00 bis 06:00 Uhr.

Für besonders laute Geräte wie Rasentrimmer, Laubbläser u. ä. gilt (nach der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV) ein Betriebsverbot an Sonn- u. Feiertagen sowie werktags in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr sowie 17:00 bis 09:00 Uhr, es sei denn, sie sind mit dem EU-Umweltzeichen Nr. 1980/2000/EG gekennzeichnet.

Während der Mittags- und Abendruhe sind alle Tätigkeiten, die die Ruhe unbeteiligter Personen stören könnten, zu vermeiden. Besonderer Schutz gilt der Nachtruhe!

Bei privaten Feierlichkeiten sollte jeder Gastgeber darauf achten, dass die Anwohner über die Feier informiert sind und dass die Lautstärke mit zunehmender Nachtzeit nach unten reguliert wird. Gegebenenfalls ist es angebracht die Veranstaltung in den Innenraum zu verlegen, um Ruhestörungen zu vermeiden. Bei anhaltender und extremer Lärmbelästigung durch solche Feiern informieren Sie bitte die Polizei.

Im Interesse gegenseitiger Rücksichtnahme bitten wir alle, sich an diese Vorschriften und Hinweise zu halten.

Auszug aus dem Ordnungswidrigkeitengesetz:

§ 117 Unzulässiger Lärm

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden, wenn die Handlung nicht nach anderen Vorschriften geahndet werden kann.

Stadtverwaltung Berga/E.

Information aus dem Rathaus

Aus gegebenem Anlass möchten wir heute nochmals einen Auszug der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Berga/Elster veröffentlichen.

§ 8 – Tierhaltung

1. Tiere dürfen nur so gehalten werden, dass die Allgemeinheit nicht gefährdet oder belästigt wird.
2. Es ist untersagt, Hunde auf der Straße und in öffentlichen Anlagen unbeaufsichtigt umherlaufen zu lassen, auf Kinderspielflächen mitzuführen und in öffentlichen Brunnen oder Planschbecken baden zu lassen.
3. Hunde sind in Berga/Elster im Ortszentrum, im Wohngebietsbereich sowie an Schulen, Kindergärten, Spiel- und Sportplätzen oder an Stellen, an denen eine erhöhte Menschenmasse üblich ist, z. B. in der Nähe von Einkaufsmärkten, Bahnhöfen, Gaststätten, o. ä. grundsätzlich an der Leine zu führen. Der Geltungsbereich des Ortszentrums und Wohngebietsbereichs wird anhand der im Anhang beigefügten Karte dargestellt. Die Anleinplicht im Ortszentrum und Wohngebietsbereich im Sinne des Satzes 1 besteht in dem Gebiet, das durch Schattierung gekennzeichnet ist. Die Karte wird Bestandteil der Verordnung.
Die Bestimmungen der Thüringer Gefahren-Hundeverordnung bleiben unberührt.
4. Durch Kot von Haustieren dürfen Straßen und öffentliche Anlagen nicht verunreinigt werden. Halter oder mit der Führung oder Haltung von Tieren Beauftragte sind zur sofortigen Beseitigung von Verunreinigungen verpflichtet. Die Straßenreinigungspflicht der Grundstücksanlieger wird dadurch nicht berührt.

Stadtverwaltung Berga/E.

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster



Kreisverband
Greiz e.V.

Stadt
Berga/Elster



Stadtbibliothek Berga/Elster

Mit der „Rädlbar“ unterwegs im Wismutrevier

Lesung im Klubhaus

Am 24. Mai 2019

um 16:00 Uhr

Es liest der Autor:

Siegfried Röhr

Der Eintritt ist frei!

Die Freunde der Bibliothek
laden Sie herzlich ein!



Tel.: 036623/60766 | bibo-berga@awo-greiz.de | www.bibo-berga.de

Neues aus der AWO-Stadtbibliothek

In der zweiten Woche der Osterferien haben uns 25 Hortkinder in der Bibliothek besucht. Neugierig besichtigten sie die neuen Räume, hörten aufmerksam bei den Verhaltensregeln zu und stöberten nach Herzenslust in den Büchern. Nach einem Märchenrätsel, das alle Kinder fehlerfrei gelöst haben, ging es gruppenweise daran zu verschiedenen Themen wie z.B. Dinosaurier, Prinzessinnen oder Tiere, die passenden Bücher zu finden. Diese stellten sich die Kinder dann durch kurzes Vorlesen gegenseitig vor.

Es war ein toller Vormittag und wir freuen uns auf den nächsten Besuch der Hortkinder.

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Ermler, die uns die tollen Fotos zur Verfügung gestellt hat.



In der Grundschule fand vom 29.04. – 03.05.2019 die „Woche des Lesens“ statt.

Diese „Lesewoche“ ist mittlerweile zu einer festen Tradition geworden, zu der neben einem Bücherflohmarkt in der Grundschule auch der Besuch in der Bibliothek dazugehört.

Drei Schulklassen haben uns am 2. Mai 2019 im Lauf des Vormittags besucht. Den Abschluss der Lesewoche bildet der Rezipienten Wettbewerb.

Es war wieder beeindruckend mitzuerleben, wie trotz großer Aufregung lange Gedichte vorgetragen oder unbekannte Texte aus Büchern vorgelesen wurden. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Einladung und sind auch im nächsten Jahr gern wieder als Gäste dabei.



Am Freitag, dem 24. Mai 2019 findet unsere erste Lesung für dieses Jahr im Klubhaus statt. Der Autor Siegfried Röhr stellt sein Buch „Mit der Rädlbar unterwegs im Wismutrevier“ vor. Beginn ist 16 Uhr und der Eintritt ist frei. Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam in Wismut Erinnerungen zu schwelgen und freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Nicole Bauch

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2019/20 findet 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.

03.06.2019 Wald- und Wiesenbrand
17.06.2019 Handhabung Schlauchpaket



Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr

Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den letzten vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau Dorothea Husfeldt	zum 90.
Frau Helga Wöllner	zum 85.
Frau Renate Rank	zum 85.
Frau Annemarie Hofmann	zum 80.
Frau Anita Klepsch	zum 80.
Herr Grünter Schaller	zum 80.
Herr Erich Popp	zum 80.
Herr Jürgen Voelkel	zum 75.
Frau Ursula Wolf	zum 75.
Herr Klaus Zabel	zum 75.
Frau Brigitte Müller	zum 70.
Frau Piroska Sorber	zum 70.
Frau Anita Neudeck	zum 70.
Herr Manfred Fränkel	zum 70.
Frau Ingrid Supel	zum 70.



Zur

Diamantenen Hochzeit

gratulieren wir nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Helga und Dieter Schreiber** sowie den Eheleuten **Gertraude und Johannes Rosemann**.

**Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren
Gesundheit und alles Gute.**



Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Liebe Menschen in und um Berga,

fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten.

Die „neue“ Pastorin ist eingezogen, eingeführt und Ihnen viel leicht hier und da schon über den Weg gelaufen ...

Der Vorraum des Pfarrhauses hat einen neuen Anstrich bekommen und Schafe bewohnen jetzt den Pfarrgarten. Menschen setzen sich für die Gemeinde ein, mit Hand, Kopf und Kraft. Das passt gut zu den Sommermonaten, die jetzt kommen ...

Ich wünsche Ihnen für diese Zeit Luft zum Atmen inmitten aller Dinge, die anstehen, und Erholungszeit im Garten oder auf dem Balkon.

Bleiben Sie behütet!

Herzliche Grüße, Ihre Anne Pühr

Monatsspruch Mai

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

2. Samuel 7,22

Gottesdienste im Mai

19. Mai – kein Gottesdienst im Kirchspiel

26. Mai – Rogate

10:00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf mit Pastorin Pühr

14:00 Uhr Gottesdienst in der Hoffnungskirche Clodra mit Pastorin Pühr

30. Mai – Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Regionalgottesdienst in Sorge-Settendorf mit der Evangelisch-Methodistischen Gemeinde

Monatsspruch Juni

Freundliche Reden sind Honigseim,
süß für die Seele und Heilsam für die Glieder. Sprüche 16,24

Gottesdienste im Juni

9. Juni – Pfingstsonntag

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Wünschendorf mit Pfr. Schulze

14:00 Uhr Zentralgottesdienst in der Bergaer St. Erhard Kirche mit Pastorin Pühr

10. Juni – Pfingstmontag

10:00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf mit Pastorin Pühr

14:00 Uhr Gottesdienst in Großkundorf mit Pastorin Pühr

16. Juni – Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Berga mit Pastorin Pühr

14:00 Uhr Gottesdienst in Wernsdorf mit Pastorin Pühr

23. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf mit Pastorin Pühr

14:00 Uhr Gottesdienst in Clodra mit Pastorin Pühr

Freitag 28. Juni – Johannisandacht

18:00 Uhr gemeinsame Johannisandacht von methodistischer und evang. Gemeinde im Pfarrhof Berga, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein

30. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gottesdienst in Großkundorf mit Pastorin Pühr

Veranstaltungen

Kinder und Jugend

Die Christenlehre findet bis zu den Ferien jeden Mittwoch von 14.45 Uhr – 15.45 Uhr im Pfarrhaus Berga statt. Auch Kinder, die bisher noch nicht dabei waren, sind herzlich willkommen!

Die Christenlehregruppe ist am Wochenende 15./16. Juni zu einem gemeinsamen Erlebniswochenende, mit Übernachtung und gemeinsamen Gottesdienst, ins Bergaer Pfarrhaus eingeladen. Für Rückfragen melden Sie sich gern im Pfarramt Berga.

Die Vorkonfirmandenstunden finden nach Pfingsten wieder im Pfarrhaus Berga mit Pastorin Pühr statt. Auch hierzu ein herzliches Willkommen für Jugendliche, die bisher noch nicht dabei

waren. Uhrzeit und Tag der Vorkonfirmandenstunde erfolgt auf Absprache, die bisherigen Vorkonfirmanden erhalten für die erste Stunde eine Einladung.

Erwachsene

Gemeindenachmittag am 11. Juni und 9. Juli um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Gemeindekirchenratswahlen 2019

Liebe Gemeindemitglieder,

im Oktober dieses Jahres finden in unseren Gemeinden die Wahlen der Gemeindekirchenräte statt. Bis zum 19. Mai hatten Sie noch die Möglichkeit, einen Kandidatenvorschlag einzureichen. Vom 1. – 30. Juni haben alle Wähler/Innen dann die Möglichkeit, im Pfarramt nachfragen, ob sie in der Wählerliste aufgenommen wurden.

Und bitte beachten Sie jetzt schon die Wahltermine in den einzelnen Gemeinden:

06. Oktober Kirchengemeinde Berga und Wernsdorf

13. Oktober Kirchengemeinde Clodra

20. Oktober Kirchengemeinde Waltersdorf

27. Oktober Kirchengemeinde Großkundorf

Die Sprechzeiten von Pastorin Pühr:

Do 14:00 – 16:00 Uhr und nach telefonischer Absprache

Tel.: 036623/25532 oder 0177/3857963, Fax 036623/23864

E-Mail: kirchspiel-berga@gmx.de

Alle Anliegen, den Friedhof betreffend, bearbeitet weiterhin Frau Seckel.

Sprechzeit: Di 8:00 – 12:00 Uhr

Do 14:00 – 16:00 Uhr

Fr 9:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 036623/25532 oder 01577/7825922, Fax 036623/23864

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Juni 2019

Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 02.06.

09.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf
(Pastor i.R. Christoph Martin)

Pingstsonntag, 09.06.

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst und
Kinderbetreuung in Langenwetzendorf
(Pastor i.R. Joachim Schmiedel)

Pfingstmontag, 10.06.

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Waltersdorf
(Pastor Th. Härtel)
14.00 Uhr Missionsfestgottesdienst und Kinderbetreuung
(Pastorin Franziska Demmler)

Sonntag, 16.06.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga
(Pastor i.R. Christoph Martin)

Sonntag, 23.06.

09.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf
(Pastor i.R. Christoph Martin)

Sonntag, 30.06.

09.00 Uhr Gottesdienst in Berga
(Annett Schleif)

Regelmäßige Veranstaltungen

Kindergottesdienst Für Kinder unter 12 Jahren gestalten wir parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst bei Bedarf.

Kirchlicher Unterricht am Freitag, 14.06. von 17.00 Uhr
2. – 6. Schuljahr in Reichenfels (bei Familie Otto) –
Abschlussfeier

Posaunenchor freitags, 18.15 Uhr, Ort nach Absprache
Gemischter Chor freitags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache

Frauen im Gespräch am Montag, 08.07., 18.00 Uhr
Vorschau! Sommerfest in Waltersdorf

Dia-Vortrag Familie Riescher am Mittwoch, 19.06.,
19.00 Uhr in der EmK Greiz
„Uganda zwischen Gestern und Morgen“

Zionskirche Waltersdorf: Am Mühlberg 19, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

Gemeinderaum Berga: August-Bebel-Str. 30, 07980 Berga/Elster

Kontaktperson der Bezirke:

Christoph Eckhardt, Tel: 036623-32012 / -21413

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über www.emk.de und www.emk-ojk.de



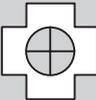
Missionsfest 2019
Pfingstmontag, 10. Juni
Evangelisch-methodistische
Zionskirche Waltersdorf

10.00 Uhr
Familiengottesdienst
mit Pastor Thomas Härtel
"Halt doch mal die Luft an"

13.15 Uhr
Bläserchor open air
Gäste sind zum
Mit-Musizieren
herzlich eingeladen

14.00 Uhr
Missionsgottesdienst
mit einem Reisebericht
von und mit Pastorin
Franziska Demmler
"Durchhalten – eine lange
Reise durch Ghana"

Kinderbetreuung
am Nachmittag
Für Imbiss, Roster
und Getränke,
Kaffee und Kuchen
ist gesorgt!



VEITSGLOCKEN
Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

GOTTESDIENSTE

Samstag,	25.05.19	17:00 Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00 Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
Sonntag,	26.05.19	Rogate – Betet!	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst mit Taufen
		13:30 Filiationkirche Untitz	Gottesdienst
		15:30 St. Nicolai	Gottesdienst mit Taufe
		17:00 St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	28.05.19	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch,	29.05.19	19:00 Großdraxdorf	Gottesdienst
Donnerstag,	30.05.19	CHRISTI HIMMELFAHRT	
		10:00 St. Elisabeth	Gottesdienst
Samstag,	01.06.19	19:00 Erlöserkirche Niebra	Chorkonzert
Sonntag,	02.06.19	Exaudi	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00 St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	04.06.19	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch,	05.06.19	19:00 St. Elisabeth	Gottesdienst
Freitag,	07.06.19	19:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst mit Konfirmandenbeichte
Samstag,	08.06.19	17:00 Kirche Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00 Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
Sonntag,	09.06.19	Pfingstsonntag – Hochfest des Heiligen Geistes	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst + Konfirmation

		13:30 Kirche Untitz	Gottesdienst mit Taufe
		17:00 St. Marien	Gottesdienst
Montag,	10.06.19	Pfingstmontag – Hochfest des heiligen Geistes	
		14:00 oberhalb d. Fuchsmühle	Waldgottesdienst

V. WÜNSCHENDORFER KIRCHENMUSIKWOCHE

Montag,	10.06.19	19:00 St. Marien	Konzert
Dienstag,	11.06.19	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
		20:00 St. Nicolai	Orgelkonzert
Mittwoch,	12.06.19	18:00 Kirche Großfalka	Gottesdienst
		20:00 St. Veit	Orgelkonzert
Donnerstag,	13.06.19	20:00 St. Peter+Paul	Konzert
Freitag,	14.06.19	20:00 St. Elisabeth	Konzert
Samstag,	15.06.19	18:00 Kirche Hilbersdorf	Konzert
Sonntag,	16.06.19	Hochfest der Heiligen Dreifaltigkeit	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		17:00 St. Marien	Gottesdienst
Dienstag,	18.06.19	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch,	19.06.19	19:00 St. Elisabeth	Gottesdienst
Freitag,	21.06.19	19:00 Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag,	22.06.19	keine Gottesdienste – s. Männerkochen im Lutherhaus	
Sonntag,	23.06.19	1. Sonntag nach Trinitatis	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		15:30 St. Nicolai	Gottesdienst + Kirchkaffee
		17:00 St. Marien	Gottesdienst
Montag,	24.06.19	Gedenktag Johannes des Täufers – Johanni	
		19:00 Großdraxdorf	Johannisfeier
Dienstag,	25.06.19	8:30 Martin-Luther-Haus	Laudes + Frühstück
Mittwoch,	26.06.19	kein Gottesdienst	
Freitag,	27.06.19	19:00 Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag,	29.06.19	17:00 Hilbersdorf	Gottesdienst
		18:00 St. Peter+Paul	Gottesdienst
Sonntag,	29.06.19	2. Sonntag nach Trinitatis	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	Gottesdienst
		15:30 Erlöserkirche Niebra	Gottesdienst
		17:00 St. Marien	Gottesdienst

**Samstag, 1. Juni 2019 – 19:00 Erlöserkirche Niebra:
Chormusik ehemaliger Kruzianer**

**V. KIRCHENMUSIKALISCHE WOCHE
DER KIRCHGEMEINDE ST. VEIT
in der Pfingstwoche: Montag – Samstag**

Montag, 10.06.2019 – 19 Uhr
St. Marienkirche zu Endschütz „Die schöne Müllerin“ Liederzyklus von Franz Schubert Hisashi Fujiyama, Bariton – Benjamin Stielau, Klavier
Dienstag, 11.06.2019 – 20.00 Uhr
St. Nicolaikirche Wünschendorf-Mosen ORGELKONZERT Fahrradkantor Martin Schulze, Frankfurt/O.
Mittwoch, 12.06.2019 – 20.00 Uhr
Pfarrkirche St. Veit Wünschendorf/E. 225. Veitskonzert ORGEL & TROMPETE Falko Lösche, Saalfeld/S. – Trompete Andreas Marquardt, Saalfeld/S. – Orgel
Donnerstag, 13.06.2019 – 20.00 Uhr
St. Peter+Paul Wolfersdorf ORGEL plus KMD Michael Formella, Gera – Orgel
Freitag, 14.06.2019 – 20.00 Uhr
Erlöserkirche Niebra CEMBALOKONZERT Reinhard Glende, Berlin, Cembalo
Samstag, 15.06.2019 – 18.00 Uhr
Kirche zu Hilbersdorf Romantische Sommerlieder Maria Hengst, Leipzig – Sopran Michael Kümritz, Leipzig – Orgel und Piano

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pustblume“ Wolfersdorf

Halli, Hallo, hallöchen,

Mit einem großen Fest wurden am Wochenende zwei tolle Anlässe in Wolfersdorf gefeiert. Zum einen feierte man das jährliche Osterfest mit der Osterkrone und zum anderen die 70-Jahrfeier des Kindergartens „Pustblume“.



Am 13.04.19 tippelten viele kleine und große Füße aufgeregt zur Osterkrone, um die 70 Jahre Ostern im Kindergarten zu feiern. Danach ging es zum großen Saal, um dort die Feier fortzusetzen. Die Feier begann mit einem kleinen Programm, wobei die kleinen und die großen Pustblume-Kinder etwas vorführten.



Für das leibliche Wohl wurde mit Kaffee und Kuchen gesorgt, sowie später noch etwas vom Grill. Nach dem Programm konnte man verschiedene Stationen, wie z. B. Bastelstation, Losbuden oder das Spielzimmer besuchen. Hierbei haben sich die Gäste in verschiedenen Räumen verteilt und sich alles angeschaut und ausprobiert.



Die Lose waren schnell ausverkauft und wurden mit großer Freude mit nach Hause genommen. An den 3 Bastelstationen wurden Ostersachen für Groß und Klein angeboten. Im kleinen Spielzimmer konnte man spielen, lachen und toben. 18.30 Uhr war dann die Feier auch langsam zum Ende.

Die Erzieher, Eltern und der Frauenverein sorgten danach wieder für Ordnung. Hierfür wollen wir uns bei allen noch einmal für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Ohne die vielen fleißigen Hände von allen Seiten wäre es nicht so ein gelungenes Fest geworden.



Über die vielen Geschenke, Blumen, Glückwünsche... haben wir uns sehr gefreut, hierfür auch nochmal ein großes Dankeschön.

Da man nur einmal 70 wird, haben wir die ganze Woche (08. – 13.04.2019) mit Groß und Klein gefeiert. Wir haben unsere Türen geöffnet und alle konnten unsere Räume bestaunen, ins



Gespräch kommen und bei einer guten Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kinderkuchen in der Vergangenheit schwelgen. Unten im Haus hatten wir unsere Chronik und eine Fotoausstellung aufgebaut, in denen man in den vergangenen Zeiten und Ereignissen stöbern und verweilen konnte.

Auch die Vorschüler der Kita aus Rückersdorf kamen der Einladung nach und wir kegelten mit Ihnen um die Wette. Der Kegelverein kümmerte sich in dieser Zeit um uns, dass es uns an nichts fehlte. Vielen Dank für den tollen Kegelvormittag und das wir gratis dabei sein durften!

Oder zum Kinotag (mitten in der Woche) besuchten uns die AWO-Kindergärten aus Paitzdorf und Waltersdorf. Wir trafen uns im Vereinszimmer des Herrenhauses. Das Medienzentrum Greiz überraschte mit einem alten Filmapparat, auf dem alte 16 mm Filme abgespielt wurden, zum großen Staunen der Kinder. Alle waren dabei sehr aufmerksam und lauschten den Filmen. Ab und zu hörte man das Knuspern vom Popcorn. Nachmittags wurden die Schüler aus Wolfersdorf dazu eingeladen.



Ostergras

An den Ostertagen gab es für die Kleinen noch eine schöne Überraschung. Wir haben Ostergras gepflanzt, wobei alle mit viel Freude und Begeisterung dabei waren. Die Kinder haben gemeinsam mit den Erzieherinnen frische Erde in einen Behälter geschüttet und die Körner hinein gedrückt. Danach wurde es täglich gegossen und am Ende mit nach Hause genommen.



Ostersuche

Am 17.04.19 kam der Osterhase in den Kindergarten und hat kleine Osterkörbchen im Garten und in der Waldhütte hinterlassen, welche die Kinder mit viel Freude und Geduld suchten. Manche fand man im Gras, in den Bäumen oder bei den Spielgeräten.

Den Kleinsten musste man etwas helfen, aber auch sie haben ihr Körbchen gefunden.

Unser Garten wird nun von einem noch schöneren Bild verziert. Petra und Sybille haben sich mit viel Liebe an die Arbeit gemacht, um für uns das Kunstwerk an die Wand zu zaubern. VIELEN DANK!

Bis bald
Eure Pustblumen
aus Wolfersdorf



Grundschule Berga

Information:

Für das Schuljahr 2019/2020 wurden folgende Tage verbindlich als zusätzliche Ferientage vom LRA Greiz festgelegt:
Freitag, 04.10.2019 und Montag, 25.11.2019

Leseweche in der Grundschule

Die Geschichte vom „Kleinen Angsthase“ ist wohl den meisten bekannt. Gerade erst das Schreiben und Lesen gelernt, wagten sich die Schüler/innen der Klasse 1a an dieses kleine Buch von Elisabeth Shaw. Außerdem überraschten unsere Sekretärin sowie einige Muttis die Kinder, indem sie aus ihren Lieblingsbüchern vorlasen.

„Grüffeloalarm“ gab es in der 1b. Diese Figur belebte mit ihrer Geschichte die Lesezeit. Außerdem stellte jedes Kind sein Lieblingsbuch vor und lauschte interessiert den Geschichten, die Muttis vorlasen. Ein Besuch der 1. Klassen in der Bergaer Bibliothek rundete diese Woche ab.

Kinderbuchfiguren wie Michel, Kalle, Madita, Karlsson vom Dach, Ronja Räubertochter sowie Pippi Langstrumpf, ins Leben

gerufen von der wohl bekanntesten Kinderbuchautorin – Astrid Lindgren, luden in Klasse 2 zum Schmökern ein. Die Kinder brachten von zu Hause Literatur mit. Es kamen so viele Bücher zusammen, dass eine Leseweche gar nicht ausreichte. Als Klassenlektüre lasen alle „Nils Karlsson Däumling“. Einige engagierte Vorleser waren in Klasse 2 zu Gast. Astrid Lindgren wäre vor Freude auf Bäume gehüpft. Ihre rund 90 Bücher werden in vielen, vielen Jahren noch gelesen und vorgelesen. Ein kostbarer Schatz ... Ihren Lieblingsleseplatz stellte die 3. Klasse vor. Mit dem Vorlesen des Märchens „Die Bienenkönigin“ erfreuten sie die Senioren in der Tagespflege. Mit Paul Maars „Eine Woche voller Samstage“ füllten sie die Lesezeit, auch über diese ereignisreiche Woche hinaus, aus.



Das Thema der Leseweche in Kl. 4 lautete „Detektivgeschichten“. Bekannte Junior-Detektive, wie die „5 Freunde“, „Die Drei???“ und „TKKG“, wurden kennengelernt und das Kinderbuch „Emil und die Detektive“ gemeinsam gelesen. Bei kniffligen Rätseln und Geheimschriften sowie bei Beobachtungsspielen in der Klasse war auch Spürsinn gefragt.

Am Donnerstag wurde von den Viertklässlern für die Klassen 1 – 3 ein Bücherflohmarkt gestaltet. In der nachfolgenden Schulwoche freuten sich alle auf das Vorstellen der eigenen Lieblingsbücher.



Den Höhepunkt und Abschluss der Leseweche bildete der Vorlese- und Rezipitorenwettbewerb. Die Klassensieger überzeugten das Publikum und die Jury von ihrem Können. Zahlreiche Gäste und alle Grundschüler spendeten den Akteuren auf der Bühne Applaus.



Während dieser besonderen Woche freuten wir uns über viele Vorleser und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen.

Eine Kinderbuchautorin zu Gast an der Grundschule

Gelesen wurde natürlich nicht nur am Vormittag im Deutschunterricht, sondern auch am Nachmittag während der Hortfreizeit. Als sehr schönen Abschluss unserer Leseweche hatten wir einen Überraschungsgast an unserer Schule – eine „richtige“ Kinderbuchautorin. Frau Carolin Adler las uns ihr Buch, welches sie selbst schrieb und illustrierte, sehr aus- und eindrucksvoll vor. Die Kinder hingen an ihren Lippen und waren sehr gespannt, welche Abenteuer der kleine „Biber Robby auf dem Weg in sein neues Glück“ bestehen musste. Anschließend gab es natürlich noch eine Menge Fragen, denen sich Frau Adler gern stellte und selbstverständlich beantwortete. So wollten die Kinder auch wissen, ob Frau Adler noch weitere Bücher geschrieben hätte. Das konnte sie klar mit „ja“ beantworten und die Zuhörer bzw. Leser schon etwas neugierig machen. Das vorgestellte Buch können sich die Schüler ab sofort auch in unserer schuleigenen Bibliothek ausleihen. Auf diesem Weg noch einmal ein Dankeschön an die Buchautorin und Illustratorin Frau Carolin Adler.

I. Gabriel

Ereignisreiche Tage für die dritte Klasse

Zum Start in den Frühling und als Einstimmung auf die nahenden Osterferien wanderten wir, die Schüler der dritten Klasse, am 11. April zum Aussichtsturm „An der Kreuztanne“. Trotz kalten Temperaturen und kräftigem Wind hielten wir tapfer durch und legten die rund zehn Kilometer erfolgreich zurück.



Dass unsere dritte Klasse sportlich ist, zeigte sich auch in den Ergebnissen des Bewegungs-Checks „bewegte Kinder = gesündere Kinder“ des Freistaats Thüringen. Unter anderem zeigten die Schüler ihr Können in den Bereichen Einbeinstand, 20-m-Sprint, Standweitsprung oder auch 6-Minuten-Lauf.



Zur Belohnung gab es am Freitag vor den Ferien für alle Kinder ein tolles T-Shirt für den Sportunterricht.

J. Thoß

Spende für den Schulgarten

„Endlich gehen wir wieder in den Schulgarten!“, so hört man es von allen Kindern der Klassen 1 – 4. Nun gibt es tüchtig zu tun; Aussaat, Beet- und Gewächshausvorbereitung, Pikieren, Gießen, ... Alle Kinder wissen, dass eine Pflanze nicht nur Wasser, Licht, Wärme, ... sondern vor allem Nährstoffe, d.h. Erde benötigt. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass Herr Hofmann, von der gleichnamigen Dachdeckerfirma, uns mit einer Geldspende das Kaufen u.a. von neuer Erde ermöglichen hat. So kann es nun losgehen, das Gewächshaus mit Gurkenpflanzen zu bestücken. Dann wird es nicht mehr lange dauern und die erste Ernte steht auf unserem Frühstücksbüfett im Schulhaus. Hiermit also noch einmal unseren Dank für die Spende.

Die kleinen Schulgärtner/innen der GS

Die Osterferien in der Grundschule

Ein Fußballturnier eröffnete unsere Ferienspiele. Erstmals konnten wir in diesem Jahr unser Fußballfeld nutzen und uns ausgiebig darauf austoben. Allen Kindern bereitete dies viel Spaß. Am Dienstag besuchten wir das naheliegende Outdoor-Camp von Rocco Hartwig. Dort lernten die Kinder, wie man sich

aus Naturmaterialien eine Hängematte bastelt und sie kochten ihr Mittagessen über offenem Feuer selbst. Es schmeckte allen sehr gut. Der Mittwoch stand ganz unter dem Motto „Ostern“. Hier konnten die Kinder Eier bekleben, Styropor-Figuren basteln und bemalen. Der Kreativität war keine Grenze gesetzt. Am Gründonnerstag stand eine kleine Wanderung mit Überraschung auf unserem Ferienplan. Im nahegelegenen Wald hatte der „Osterhase“ seine Spuren hinterlassen. Nach dem langen Osterwochenende ging es interessant weiter. So folgten wir am Dienstag einer Einladung in unsere Bergaer Bibliothek. In dieser konnten die Ferienkinder den ganzen Vormittag stöbern, Bücher anschauen und natürlich lesen.

In die Müllanlage in Untitz ging es am Mittwoch. Hier konnten die Kinder lernen, was passiert eigentlich mit unserem Müll und wie wird er weiterverarbeitet.



Am nächsten Tag liefen wir zur Clodramühle und stellten bei Familie Salden unseren eigenen Käse her. Dieser konnte gleich verputzt oder zu Hause mit der Familie genüsslich probiert werden.

Der letzte Ferientag war unser „Waldtag“. Da konnten sich alle Kinder nach Herzenslust austoben, Buden bauen oder einfach nur die Natur genießen.

Kurz gesagt, es waren interessante, abwechslungsreiche und schöne Wochen.

C. Schulz



Regelschule Berga

Die Klassen 9a und 9b der Regelschule Berga haben am 29.03.2019 eine Exkursion im Rahmen des Sozialkundeunterrichts zum Thüringer Landtag unternommen. Im Landtag angekommen, haben wir Besucherkarten bekommen und wurden von Herrn Ehrlich in Empfang genommen. Er erzählte uns etwas über die Geschichte des Thüringer Landtags und über die Wahlen bzw. die Wahlperioden.



Danach durften wir einem Landtagsabgeordneten der CDU, Herrn Tischner, Fragen stellen, die wir uns in der Schule zuvor

überlegt hatten. Er erzählte uns auch, wie er Politiker geworden ist und welche Aufgaben er innerhalb einer Woche zu erledigen hat. Anschließend durften wir an einer Plenarsitzung teilnehmen. Es ging um das Thema „Zweites beitragsfreies Kindergarten-Jahr und mehr Personal an Kitas“. Wir haben Politiker von verschiedenen Parteien gehört. Es gab einige Unstimmigkeiten zwischen den Parteien, wodurch es heiß her ging. Leider verging die Zeit viel zu schnell! Nach der Plenarsitzung durften wir Herrn Tischner Fragen dazu stellen. Zum Schluss haben wir mit ihm noch ein gemeinsames Foto gemacht, welches er auf Instagram gepostet hat. Es war für alle ein spannender, eindrucksvoller und vor allem interessanter Tag!

Gedenkstunde Buchenwald

Vereinzelte Schüler der Klassen 9 waren bei der Gedenkstunde für die verstorbenen Häftlinge vom KZ Buchenwald am 11.04.2019 dabei. Der Bürgermeister von Berga Heinz-Peter Beyer und der Diplom-Wirtschaftler Günter Domkowsky hielten eine kurze Rede, sagten ein paar Worte zu diesem Ereignis und gedachten der Opfer. Es waren spannende Vorträge, die sie hielten. Wir erfuhren auch etwas darüber, wie einzelne Bergaer früher versuchten, die Häftlinge im Außenlager Schwalbe V zu unterstützen. Diese Geschichten von früher, die in Berga und Umgebung geschehen sind, sind erschreckend. Am Ende der Gedenkstunde durften wir noch Fragen stellen.

Anabell Franke, 9a

Eine Erlebnisreise nach Dresden

Wir, die Klassen 9a und b, waren in der Woche vom 01.04. – 05.04.2019 auf Klassenfahrt in Dresden.

Dort haben wir auf einem Hausboot übernachtet. Von unserem Deck aus hatten wir einen traumhaften Ausblick auf die Elbe. Das Wetter hat auch gut mitgespielt und wir durften die ganze Woche strahlenden Sonnenschein genießen.



Am Montag sind wir früh in Berga am Bahnhof gestartet und kamen am Nachmittag in Dresden an. Gegen halb 9 abends hatten wir eine Stadtführung mit einem Kerkermeister, wobei uns auf etwas andere Art und Weise vieles über Dresden „früher“ erklärt wurde.

Der Dienstag startete mit dem Besuch im Hygienemuseum. Als wir damit fertig waren, sind wir in ein Erlebnis-Restaurant gegangen. Dort kam das Essen und Trinken durch Loopings auf kleinen Achterbahnschienen zu uns an den Tisch. Als wir alles aufgegessen hatten, ging es weiter zum Panometer. Dort durften wir eigenständig alles erkunden und haben viel über die Geschichte Dresdens 1945 erfahren. Danach war es Zeit für ein bisschen Freizeit, bis es dann am Abend zu einem Konzert in die Frauenkirche ging.

Am darauf folgenden Tag hieß es Wanderschuhe anziehen und los geht's. Wir waren in der Sächsischen Schweiz wandern und hatten dort einen unbeschreiblich schönen Ausblick. Als wir nach unserem Ausflug wieder auf dem Boot waren, taten uns die Füße sehr weh und wir konnten uns erholen.

Donnerstag standen dann grünes Gewölbe und Zwinger auf dem Plan. Als wir die Sehenswürdigkeiten besucht hatten, durften wir noch einmal die Stadt unsicher machen. Am Nachmittag sind wir dann gruppenweise in einen Escape-Room gegangen. Am Anfang wusste niemand so richtig, was man da machen musste, doch schnell wurde klar: Hier wird logisches Denken gebraucht. Man musste nach und nach verschiedene Zahlenschlösser öffnen, um weiter zu kommen. Am Ende hatte es allen gefallen! Den letzten Abend haben wir gemütlich auf dem Deck ausklingen lassen und die letzten Sonnenstrahlen genossen.

Freitagfrüh hieß es „Tschüss, Dresden!“. Wir fuhren am Vormittag los und waren am Nachmittag wieder zu Hause. So schön die Klassenfahrt auch war, man freut sich immer wieder auf zu Hause. Wir haben uns sehr gefreut, dass Frau Thoß, die leider schon in Rente ist, mit uns auf Klassenfahrt gefahren ist und uns eine schöne Zeit beschert hat. Außerdem möchten wir uns bei Frau Morgner und Frau M. Merkel für die tolle Organisation bedanken.

Shona Schumann, 9a

Eine Klassenfahrt auf der Elbe

Die Klassen 9 der Regelschule Berga waren vom 01.04. – 05.04.2019 auf Klassenfahrt in Dresden. Eine einzigartige Location, nämlich ein Hausboot, machte die Woche sehr besonders und unvergesslich. Auch die vielen schönen Erlebnisse, wie zum Beispiel ein Besuch im Hygienemuseum und dem historischen Grünen Gewölbe, eine Besichtigung des Zwingers, die mystische Kerkermeisterführung durch Dresden bei Nacht und ein abenteuerlicher und aufregender Nachmittag in einem Escaperoom, in dem es nicht nur darum ging, knifflige Rätsel zu lösen, sondern auch, dass die Gruppe zusammenhält. Wir hatten neben den vielen Museen auch einen Wandertag in der Sächsischen Schweiz auf die Bastei. Dies beeindruckte viele Schüler aufgrund der atemberaubenden Ausblicke auf die Elbe und das Gebirge. Es gab auch Museumsbesuche, wie z.B im Panometer, welches viele zum Nachdenken anregte und sogar die Sprache von einigen verschlug. Das extrem gut dargestellte Panorama von Dresden 1945 veranschaulichte die schlimme Lage, die zu dieser Zeit herrschte.

Selbstverständlich gab es auch wunderschöne Momente, in denen die Klasse sehr viel Spaß hatte und auch sehr zusammenwuchs. Ein Mittagessen im Erlebnisrestaurant, bei dem das Essen auf Achterbahnen zu uns geliefert wurde, bereitete den Klassen besonders viel Freude. Neben zahlreichen Ausflügen gab es auch viel Freizeit, welche die meisten in der Stadt mit shoppen oder auf dem Hausboot verbrachten. Am Abend auf dem Hausboot saßen wir alle gemeinsam auf dem Oberdeck, genossen den Sonnenuntergang, erzählten miteinander, spielten Flaschendreher und hatten sehr viel Spaß.

Leider ging die Woche viel zu schnell rum und die Abreise stand bevor. Trotzdem haben sich alle gefreut, wieder nach Hause zu kommen, denn da ist es ja für gewöhnlich am schönsten.

Einen besonderen Dank möchten wir an unsere Lehrer Frau Merkel, Frau Morgner und Frau Thoß aussprechen für die tolle Organisation und dafür, dass sie die Woche unvergesslich gemacht haben.

Anne Dennstedt und Hannah Finsterbusch

Vereine und Verbände

10-jähriges Bestehen Osterpfad – Vogtland 2020

Unsere kleine Stadt Berga/Elster sowie die 11 Mitgliedsstandorte konnten wieder sehr viele Besucher begrüßen, die mit uns den Frühling und das Osterfest 2019 feiern wollten. Dafür gilt allen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön.

Die Mitglieder des Thükop e.V. versuchten mit der „Osterausstellung – Vogtland“ im Klubhaus Berga die Aktivitäten aller Standorte und den ursprünglichen Sinn des Osterfestes in der Kirche Berga darzustellen.



Erntsmals zeigte der Ostergarten an der „Alten Schule“ die Heilkräuter auf unseren Wiesen, deren Bedeutung, sowie die Vögel unserer Heimat und Blumen in unseren Gärten.

Dank der positiven Zusammenarbeit mit Herrn Malmendier konnte die Ausgestaltung des Ostergartens verbessert werden.



Häkeleien von Andrea Wolf



Begeistert sprachen unsere Besucher von der schönen Ausstellung im „Spittel“ und von den Möglichkeiten, Osterschmuck aus Naturmaterialien herzustellen, was auch in der Ausstellung von Andrea Wolf zu sehen war.

Das geschmückte Rathaus erweckte große Aufmerksamkeit und die Aktivitäten des Teams „Brunnen im Park“ unter Leitung von Frau Oehlert sind ein „muss“ für viele Besucher.

Ein ganz besonderes Lob möchten wir den Kindern der Theatergruppe und dem Chor der Grundschule sowie den kleinen Tänzerinnen des Faschingsvereins aussprechen. Der erste Versuch, die Kinder unserer Schule in unser Frühlingsprogramm einzubinden, ist sehr gelungen. Die Besucher der Veranstaltung waren begeistert und bedankten sich für das kleine Kulturprogramm und meldeten sich schon jetzt für die geplante Veranstaltung 2020 an. Die Reisebüros der anwesenden Gäste bedankten sich für dieses Überraschungsprogramm.

Wir sind glücklich über unseren neuen Stadtführer Ingo Kolbe, der mit eigenen Ideen zukünftig die Aktivitäten zu Ostern bereichern wird. So können wir den Familien in und um Berga sowie den Ostergästen zukünftig einen „Sagen-Wanderweg“ entlang der Elster anbieten.

Der Stadtführer wurde mit Interesse angenommen und die Gäste waren zufrieden mit seinen Ausführungen.

Für das 10-jährige Bestehen des Osterpfades 2020 und des damit wachsenden Besucherstromes sind weitere Aktivitäten und Verbesserungen notwendig. Hierbei haben wir die Unterstützung der Stadtverwaltung und des Bürgermeisters, Herrn Beyer.

Wir bitten alle Bewohner unserer Stadt Berga/Elster, auch ihre Aktivitäten und Vorschläge für Verbesserungen einzubringen. Gern nehmen wir diese jeden Dienstagnachmittag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr in der „Alten Schule“, dem Sitz des Thükop e. V., entgegen.

Allen Beteiligten, die die Ausstellungen 2019 in den 11 Mitgliedsstandorten mit viel Mühe und in ihrer Freizeit gestalteten, gilt ein herzliches Dankeschön.

Organisationsbüro Osterpfad – Vogtland
www.osterpfad-vogtland.de

Skatsport in Berga



Am 1. Mai 2019 fand in der Gastlichkeit des Landhotels am Fuchsbach in Wolfersdorf das 5. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt.

Gewinner dieses Turniers ist Rudolf Halbauer aus Clodra mit 2816 Punkten. Den 2. Platz belegte Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 2781 Punkten. Dritter wurde Kuno Beier aus Berga mit 2360 Punkten.

In der Gesamtwertung führt nach 5 Wertungsturnieren Bernd Grimm mit 11270 Punkten. Den 2. Platz belegt Frank Oehler aus Teichwolframsdorf mit 9352 Punkten. Dritter ist Uwe Hagen aus Weida mit 9336 Punkten.

Das 6. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am Freitag, dem 7. Juni 2019, ab 18.00 Uhr im Landhotel am Fuchsbach in Wolfersdorf statt. Dazu sind alle Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren
Bernd Grimm



26. Frühlingswanderung 14.04.2019

110 Wanderfreunde aus der Umgebung ließen sich vom Wetter (Regen und Schnee) nicht beeindrucken und begaben sich nach dem Grußwort des Bürgermeisters als Schirmherr auf die 2 ausgeschilderten Wanderrouen rund um unsere schöne Stadt. Die kürzere Strecke führte über Markersdorf, Großkundorf nach Obergeißendorf, wo unseren Wanderern eine sehr schöne Aufwärmung und Zwischenstation mit Getränken gegeben wurde.



Vielen Dank nochmals an die Dorfgemeinschaft in Obergeißendorf für die Nutzung des Bürgerhauses.

45 tapfere Starter begaben sich nun auf die längere Strecke, welche über Waltersdorf und Eula führte. An Ende kamen alle Wanderer zufrieden in unserem Sportlerheim an.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder eine Frühlingswanderung durchführen und hoffen, dass sich auch ein paar mehr Wanderwillige aus Berga und Umgebung finden lassen.

Bogenturnier am 13.04.2019 in Merkwitz

Wieder einmal schönes Wetter für die Bergaer Bogenschützen. In Merkwitz gingen unsere 7 Starter auf das Gelände des Bogensportvereines. Viele neue Gesichter wurden entdeckt, da wir in der Dübener Heide unterwegs waren. Unsere Starter wurden auf mehrere Gruppen aufgeteilt. Dieses Mal konnten wir bessere Ergebnisse einfahren. Von den 4 Männern: Dietmar Stieler, 25. Thomas Schmidt 45., Andreas Kunze 31. und Michael Hofmann 29. konnten sich alle mit Mittelfeld im schwer umkämpften Feld der Jagdbögen platzieren (insgesamt 51 Starter) Rubens Bräuer schaffte bei seinem zweiten Turnier von der Erwachsenenentfernung wieder den 2. Platz. Florian Hofmann erreichte den 6. Platz. Anke Hofmann schaffte im Frauenbereich einen 25. Platz.

Im Anschluss an das Turnier erfolgte noch ein Cloud-Schießen, wo versucht wurde, so nah wie möglich an ein 150 m entferntes Ziel zu gelangen.

Ausflug Camburg 27.04.2019

Am 27.04.2019 fand unser interner Vergleich der Bogenschützen aus Berga statt. Bei strahlendem Sonnenschein waren 11 Bergaer Bogenschützen auf dem Parcours in Camburg unterwegs. Anschließend saßen wir noch in geselliger Runde zusammen und werteten den Tag mit den Ergebnissen aus.



OSTERFEUER 18.04.2019

Zum 6. Male brannte nun unser Osterfeuer und endlich hatten wir seit langem einmal schönes Wetter.

Dadurch konnten wir dem Besucheransturm kaum gerecht werden und mussten noch extra Roster und Steaks besorgen. Die musikalische Umrahmung fand wieder durch Andrew York statt, der mit seinen Liedern wieder viele zum Tanzen brachte.



Bedanken möchten wir uns wie jedes Jahr bei allen fleißigen Helfern, der Bergaer Feuerwehr für die Brandwache, Herrn Lieder für die Stromnutzung, Olli für den Bierwagen, Familie Schütz für die ausdauernde Unterstützung, dem Jugendclub für die Nutzung der Toiletten und unseren Frauen für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Da viele Besucher kamen, konnten wir auch wieder viel Geld für unsere Stadt einnehmen. Welches wir natürlich für einen gemeinnützigen Zweck spenden werden, ein Teil wird der Jugendförderung des FSV gegeben.

Es danken für Ihren Besuch die Bergaer Freunde.

Alte Herren 1. Mai Turnier

Bei sonnigem Wetter traten am 1. Mai auf unserem Sportplatz 6 Fußballmannschaften zum Turnier der Alten Herren an.

Es war ein rundum gelungenes Turnier, Danke an die Organisatoren der Alten Herren.

Auf dem Kleinfeld schenkte man sich nichts und so konnten die Gartenfreunde ihren 1. Turniersieg einfahren.

Der Bürgermeister erschien zur Siegerehrung und überreichte an die letzte Gruppe eine gespendete Kiste Bier, welche den Schmerz über die Platzierung vergessen ließ.

Die Platzierungen im Einzelnen:

1. Platz Gartenfreunde
2. Platz Sportfreunde Kracik
3. Platz Berg'scher Carnevalsverein
4. Platz Freestylers
5. Platz Alte Herren
6. Platz Jena Fans



2. Skattturnier des FSV Berga im Jahr 2019, am Samstag, dem 13.04.19, im Sportlerheim

Dem Aufruf zum 29. Preisskattturnier, organisiert und durchgeführt von Sportfreund Siegfried Helminski, folgten 20 Freunde dieses Spiels und so wurden an 5 Tischen zu je 4 Aktiven, in 2 Durchgängen, die erfolgreichsten Skater in diesem Turnier ermittelt.

Am Turnierende wurden folgende Platzierungen erspielt:

- | | | |
|-----------------|-------------------------|--------------------|
| 1. Platz | Krauß, Andreas | 2758 Punkte |
| 2. Platz | Gritzke, Michael | 2654 Punkte |
| 3. Platz | Simon, Thomas | 2473 Punkte |

Die Skatfreunde bedanken sich für die gastronomische Betreuung bei Sportfreundin Claudia Belke. Das dritte Turnier des FSV findet im Oktober statt, wobei der genaue Termin im August noch bekannt gegeben wird.



Osterkronenfest in Wolfersdorf

In diesem Jahr meinte es der Wettergott nicht so gut mit uns, aber das hinderte die Wolfersdorfer und ihre Gäste kaum, das traditionelle Osterkronenfest zu begehen. In diesem Jahr war sowieso alles ein bisschen anders, denn wir feierten gleichzeitig das 70-jährige Jubiläum unseres Kindergartens auf dem Saal. Der Fanfarenzug Teichwolframsdorf eröffnete die Feierlichkeiten auf unserer Osterwiese. Diese war mit den Schaukästen, der Osterkrone, dem Riesenosterhasen, den vielen Strohhäsen, dem Hasenstall, den Osterbögen, dem geschmückten Osterbaum des Kindergartens und vielem mehr für uns sowie die Besucher des Osterkronenpfades liebevoll gestaltet worden. Wolfersdorf gehört seit Jahren zum Osterkronenpfad und die Besucher aus nah und fern konnten sich nun wieder an den Attraktionen zum Osterfest in unserem kleinen Dorf erfreuen. Die Osterkrone wurde am 11. März durch 15 Frauen gebunden und am 12. April stellten wir sie auf und dekorierten sie. Die Schaukästen, es sind nun schon 6 große und 3 kleine, wurden liebevoll mit selbstkreierten Eiern und Themen gestaltet. Die Familien Gehrhardt, Ohm, Reinhardt, Beloch, Dix, Schieweck, B. und U. Ilgen, Gräf, A. Jacob, Weber, Heller, Götze, Kufs Bianka Roth, Karin Bräuer, Steffen Roth, Marko Steiner, Marion Warwel, Katrin Fischer waren die Hauptakteure. Wir danken auch der Firma Pfeifer für den gesponserten Osterhasen, der seinen Platz am Fuß des neu gebauten Schaukastens der Fam. Beloch und Gerhardt fand.

Das Osterhasenpaar im Eingangsbereich der jungen Fam. Ilgen überwachte in diesem Jahr das Geschehen. Sie hatten auch die neue Sitzgruppe, die der Frauenverein für die Osterwiese anschaffte, fest im Blick. Hier konnten die vielen Besucher, die mit den Reisebussen kamen, verweilen und die schöne Osterwiese genießen, bevor sie sich in unserem Landhotel stärkten. Wir danken auf diesem Wege auch der Besetzung des Landhotels, die mit ihrem Einsatz zum guten Gelingen des Osterpfades beitragen. Nach der Eröffnungsmusik des Fanfarenzuges und einigen Worten der Vorsitzenden des Frauenvereins wurden alle Besucher auf unseren wunderschön geschmückten Saal mit flotter Musik geleitet. Der Saal platzte bald aus allen Nähten. Die Kindergartenkinder und ihre Erzieherinnen führten ein abwechslungsreiches Programm passend zum bevorstehenden Osterfest auf und begeisterten alle im Saal. Das anschließende Kaffeetrinken, die vielen weiteren vorbereiteten Aktionen durch den Kindergarten sowie die leckeren Rostbratwürste und Buletten, die durch unsere Ines, Mike, Manuela und Anne angeboten wurden, sowie der Getränkeverkauf mit Hilfe von Corinna, Hanna, Chantal hielten die Gäste in Feierlaune.

Familie Edelmann bot an ihrem kleinen Verkaufsstand, der wetterbedingt in der ehemaligen Gaststube aufgestellt wurde, Produkte zur Osterzeit an. Auch an sie ein herzliches Dankeschön und auch an die fleißigen Helfer, die die Gaststube feiertauglich machten.

Unser Osterkronenfest wurde wieder zahlreich besucht und als Beginn für gemeinsames Zusammenkommen und Feiern der Wolfersdorfer und ihrer Gäste nach der langen Winterzeit genutzt.

Der Vorstand des Frauenvereins



DORF- UND KINDERFEST WOLFERSDORF

am 01.06.2019
Beginn 15.00 Uhr

Kettenkarussell
Luftschaukel
Schießbude
Bogenschießen
Ratzbude
Hüpfburg

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Abends (ca. 21.00 Uhr)
Fackelumzug und Feuerwerk

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Feuerwehrverein Wolfersdorf

Informationen vom Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.



Die Kirmes 2019 findet in diesem Jahr vom 01.09. – 08.09.2019 wieder auf dem **Festplatz am Klubhaus** statt.

Wie schon zu einer schönen Tradition geworden, so werden wir auch in diesem Jahr wieder die beste Marmelade und den besten Holunderschnaps küren.

Es dauert sicher nicht mehr lange, dann werden an den Holunderbüschen strahlend weiße Dolden zu sehen sein, aus denen der köstliche **Holunderlikör** gebraut wird. Also bitte nicht die Zeit versäumen ...

Ebenso beginnt auch bald das Reifen der Früchte für die **leckere Marmelade**. Wer diese süße Köstlichkeit kreiert, sollte uns bitte ein Glas zur Verfügung stellen.

Abgabeorte sind das Büro von Mario Heine oder bei jedem der Vereinsmitglieder.

Wer noch Hinweise oder Ideen für das Kirmesprogramm hat, kann diese gern an uns weitergeben, wir freuen uns darauf, diese zu verwirklichen. Natürlich darf auch jeder gern im Verein mitarbeiten, Aufgaben gibt es genug.

Sehr willkommen sind uns auch Vereine, Gruppen oder auch Privatpersonen, die ein Bild im Festumzug am Samstag, dem 7. September 2019, gestalten möchten. Den Themen sind keine Grenzen gesetzt. Bunt und fröhlich, so soll der Umzug sein ...

Bevor wir jedoch in die heiße Phase der Kirmesorganisation eintreten, wird am Samstag, dem 13. Juli 2019, die

Sommerparty 2019

des Kirmesvereins stattfinden. Für die Soundland-Disco ist das ein Heimspiel. Somit wird für heiße Rhythmen, kühle Drinks und leckere Speisen in der Sommernacht gesorgt sein. **Veranstaltungsort ist auch hier wieder die Freifläche am Klubhaus.**

Merken Sie sich die Termine unbedingt vor, alle Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch!

**Ob Sommerparty oder Kirmesfest
in Berga es sich prima feiern lässt!
Kommt zu uns, genießt die fröhlichen Stunden
und die Herzlichkeit –
verbringt mit uns einfach eine schöne Zeit!**

P. Kießling
Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

Gelebte Freundschaft!

Städtepartnerschaften gibt es viele, zum Teil aber nur auf dem Papier ...

Sie mit Leben zu erfüllen, gemeinsam Projekte anzugehen und sich gegenseitig zu unterstützen, das macht eine solche Freundschaft aus.



Wir Bergaer können stolz darauf sein, dass wir nun schon seit sehr vielen Jahren mit unseren Städtepartnern Gauchy/F.; Myto/Cz.; Aarbergen und Sobotka/Pl. gute Kontakte pflegen. Dahinter stehen Menschen, die dies mit ihrer Arbeit ermöglichen.

Ganz bewusst anerkennen die Städtepartnerschaften in Berga auf „zwei Fundamenten“.

Eines ist die Stadtverwaltung mit dem Bürgermeister an der Spitze, und das andere ist der Verein der europäischen Städtepartnerschaften.

In diesem Zusammenhang vielen Dank an unseren Bürgermeister Heinz-Peter Beyer, der unkompliziert und sofort diese Aufgabe angenommen hat und wieder schnell alle Informationen an den Verein weiterleitet, was natürlich auch seitens des Vereins gegenüber der Stadtverwaltung geschieht.

Es ist ja nicht damit getan, dass ab und zu Besucher aus den Partnerstädten in Berga zu Gast sind, nein, es gibt viel Arbeit, viele Aktivitäten im Hintergrund, die das erst möglich machen. Wichtig ist dabei die Zusammenarbeit mit den Vereinen unserer Stadt. In diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an alle Vereine, die seit vielen Jahren unsere Arbeit unterstützen. Ebenso

DANKE an die Leiter der Herbergen – Herrenhaus Markersdorf und die Pension an der Elster – dass sie immer wieder dafür sorgen, dass sich unsere Gäste wohlfühlen. Und auch der Grund- und Regelschule Berga möchte ich danken. Sie leisten einen wichtigen Beitrag dafür, den Gedanken der Freundschaft in die Zukunft zu tragen.

In nächster Zeit sind wieder einige Begegnungen geplant, z.B.
– die Fahrt einer kleinen Delegation zum Straßencarneval nach Gauchy
– der Besuch einer jungen Fußballmannschaft zum Stadtsporfest-Turnier in Berga
– die alljährliche Fahrt der Feuerwehr Berga nach Sobotka in Polen
– die Fahrt der 1. Fußballmannschaft des FSV Berga zu einem Turnier nach Sobotka und
– der Besuch einer Volksmusikgruppe aus Polen oder Tschechien zur Kirmes in Berga.

Aber auch einen traurigen Anlass gab es in den vergangenen Wochen.

Der ehemalige Bürgermeister unserer Partnerstadt Aarbergen – Udo Scheliga – ist plötzlich und unerwartet verstorben. Wir haben seitens der Stadt Berga/E. das tief empfundene Beileid ausgesprochen.

Wer gern in unserem Verein mitarbeiten möchte, der kann das gerne tun. Es sind sehr interessante Aufgaben und viele herzliche Begegnungen, die diese Arbeit prägen. Meldungen bitte an Petra Kießling oder jedes andere Vereinsmitglied.

P. Kießling
Verein der europäischen Städtepartnerschaften Berga/e. e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Kleingartenanlage Elsterwehr e.V. findet dieses Jahr am 29.06.2019 um 15.30 Uhr an der Gartenanlage statt.

Alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Veranstaltungskalender des Bergaer Carnevalsverein 2019

- | | |
|-------------------|--|
| 24. August 2019 | Sommerfasching |
| 19. Oktober 2019 | Oktoberfest im Festzelt mit Auftritt der Kleinreinsdorfer Schalmeyen |
| 16. November 2019 | Eröffnung der 55. Saison des BCV 11.11 Uhr wieder am Rathaus |
| 16. November 2019 | Abendveranstaltung zur Eröffnung im Klubhaus |

Wir freuen uns auf viele interessierte und fröhliche Besucher.

Gelle Hee – Der BCV

AWO-Öffnungszeiten der Begegnungsstätte Am Markt 1



Montag:	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag und Freitag:	geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AWO-Vorstand Ortsverein Berga

Erstes Treffen zur Gründung einer Interessengemeinschaft „Kultur für Berga/Elster“ am 6. Mai 2019

Die Initiatoren betrachteten dieses erste Treffen als Informationsveranstaltung zum Thema Kultur in Berga. Ebenso sollte festgestellt werden, wie die Resonanz ist zur gestellten Aufgabe, eine Interessengemeinschaft (IG) Kultur zu gründen. Schon die Teilnehmerzahl – 28 Bürger unserer Stadt und ihrer Ortsteile – stimmte optimistisch.

Nachdem von Frau Kaiser erläutert wurde, was alles zu einer „Kulturlandschaft“ gehört, wurden von Herrn Frohmeyer viele Beispiele aus Berga genannt, die zu einer Stadtbelebung und kulturellen Aufwertung Bergas beitragen könnten, jedoch seit Jahren nicht in Angriff genommen wurden. Im Anschluss wurde rege und sachlich darüber diskutiert.

Es ist erfreulich, dass bereits während dieser ersten Veranstaltung Vorschläge unterbreitet wurden, wie unsere Stadt für ihre Bewohner und Gäste attraktiver gestaltet werden kann. So ist zum Beispiel das Anbringen von Blumenkästen an der Elsterbrücke bereits in Bearbeitung. Die Idee eines Sagenpfads mit Informationstafeln an den entsprechenden Wanderwegen wird schon länger von Ingo Kolbe in die Tat umgesetzt, nunmehr gemeinsam mit der IG.

Beim nächsten Treffen am 03. Juni, um 19 Uhr im Rathaussaal werden neben der Bekanntgabe des Standes dieser und weiterer angesprochener Projekte folgende Themen im Fokus stehen:

- Förderung der Verbundenheit unserer Kinder und Jugendlichen mit Berga
- Jubiläen in der Stadt und den Ortsteilen
- Vereinsarbeit

Wir laden alle interessierten Bürger recht herzlich dazu ein.

„Einen Vorsprung im Leben hat, wer da anpackt, wo die anderen nur reden.“

– John F. Kennedy –

Anette Kaiser, Bernd Frohmeyer

Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

Mai 2019

Die Vorbereitungen für das Osterfest beschäftigten auch unsere Tagespflegebesucher. Es wurden Osterhasen in allen Varianten gebastelt, als Anhänger für den Osterstrauß zu Hause oder als Fensterschmuck für unser Haus.

Natürlich wurden auch unsere Osterhasen, die wir im vorigen Jahr von Frau Oehlert zur Verfügung gestellt bekamen, auf unsere Fenstersimse platziert, um den Osterpfad in Berga mit zu gestalten.

Natürlich besuchten wir mit unseren Tagespflegegästen den Ostergarten und die Osterkrone. Alle waren von der Vielfalt der Ostereier und der liebevollen Gestaltung begeistert.



Jetzt freuen wir uns auf schönes Wetter und das Aufstellen unserer Gartenmöbel. Dann können Beschäftigungen wieder im Freien stattfinden, was bei unseren Besuchern sehr beliebt ist.

Ein Angehöriger von Ihnen sollte betreut werden? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Frau Rosick berät Sie gern. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 036623/227292. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen 21. Folge

DER KREUZSTEIN BEI ALBERSDORF

Der Rest des Kreuzes in Gestalt eines roh behauenen 70 cm hohen Grenzstein aus rotem Sandstein mit eingemeißelten unleserlichen Buchstaben und Zahlen steht wenige hundert Meter südlich des Ortes Berga auf dem Baderberg heute noch unter einer Linde. Es zählt zu den mittelalterlichen Sühnekreuzen. Genannt wird dieses Kreuz schon in einer Urkunde über die erste Erbteilung Bergas vom Jahr 1506.

Über diesen Stein wird in der Literatur weiter berichtet. Der so genannte „Neustädter Sühnevertrag von 1466 ist wohl mit großer Wahrscheinlichkeit auf Berga/Elster – und damit auf das „Generalsgrab“ bei Albersdorf zu beziehen.

Etwa um das Jahr 1465 war Hans von Wolfersdorf, Vasall des Herzogs Georg von Sachsen, durch Angehörige der Familie von Wolframsdorf, genannt „Tieche“ (Familie in Teichwolframsdorf) ermordet worden. Dieser Hans von Wolfersdorf stammte aus Berga/Elster. Sein in der Urkunde genannter Vater Heinz von Wolfersdorf wird am 9. Januar 1454 als Besitzer von Markersdorf, Obergeißendorf, Eula, Albersdorf, Draxdorf und Zickra aufgeführt. Alle diese Orte lagen in der Pflege Berga. Die Tatsache, dass der Ermordete im Kloster zu Neustadt/Orla begraben lag, erklärt sich leicht daraus, dass dieses sowohl, – wie es oft geschah – vom niederen Adel der Umgebung als Begräbnisstätte benutzt wurde. Daraus kann jedoch kaum auf die Herkunft des Ermordeten oder gar den Ort der Tat geschlossen werden.

Der Heimatort des Hans von Wolfersdorf ergibt sich vielmehr eindeutig aus der Bestimmung im Sühnevertrag, zwei wöchentliche und ewige Messen einzurichten, die in der Pfarrkirche zu Berga zu lesen sind und in denen für die Seelen aller, die aus dem Geschlecht derer von Wolfersdorf verstorben sind, Fürbitte geleistet werden soll.

Eine Besichtigung im Februar 1977 ergab folgendes: Der Kreuzrest befindet sich an einem Feldrain auf Albersdorf Flur. Er besteht aus rotem Sandstein, wie er sich als Baumaterial in der Umgebung oft wieder findet. Das Kreuz ragt noch ca. 75 cm aus dem Erdboden und hat sich stark nach der Seite geneigt. Die ursprüngliche Form ist durch Verwitterung kaum noch zu erkennen. Lediglich Reste des linken Seitenarmes verweisen auf die ehemalige Gestalt. Wetzspuren dürften Ergebnis des früher weit verbreiteten Aberglaubens sein, „Pulver“ von solchen Steinen als Heilmittel verwenden zu können. Eine aus neuerer Zeit stammende Inschrift (M 38) beweist die spätere Nutzung als Grenzstein, in welcher Funktion es uns schon 1506 entgegentritt.

Der Sühnevertrag gibt nun Folgendes (Auszug) wieder:

„... Es sollen die Mörder, Peter von Wolframsdorf und seine Söhne Nickel, Hans und Ulrich zu Gunsten des Ermordeten und dessen Familie bis Donnerstag nach dem heiligen Michaelstag im Beisein von 30 Priestern abends im Kloster zu Neustadt/Orla, wo er begraben liegt, Gottesdienste zur Beerdigung und morgens dreißig Seelenmessen durchführen lassen.

Dazu soll ein jeder von ihnen bei dieser Prozession eine Kerze von zwei Pfund Wachs brennend in der Hand tragen; zu Epiphania sollen sie alsbald vier graue Tücher für arme Leute stiften, diese bis zum Ende der Messe vor die Bahre legen und danach vergeben.

Außerdem sollen sie sogleich nach dem Begräbnis zwei wöchentliche und ewige Messen einrichten, die jede Woche in der Pfarrkirche zu Berga zu lesen sind, nämlich jeden Montag eine Seelenmesse, in der man nach Eröffnung in einer öffentlichen Ermahnung Fürbitte für die Seelen des seligen Hans von Wolfersdorf und aller, die aus diesem Geschlecht verstorben sind, leistet und jeden Sonnabend eine Messe zu Ehren der Jungfrau Maria, und sie sollen diese Messen innerhalb eines Jahres mit ausreichenden Zinsen stiften und ausstatten für alle Zeiten ohne Ende, damit sie, wie schon erwähnt, alle Wochen gelesen werden.



Außerdem sollen die genannten von Wolframsdorf bis Freitag, acht Tage nach dem oben erwähnten Begängnis, ein steinernes Kreuz in den Gerichtsbezirk, wo die Tat geschehen ist, setzen lassen, und zwar eine Elle tief in die Erde und drei Ellen oberhalb des Erdbodens, worauf das Zeichen, mit dem die Tat geschah, gehauen ist mit Umschrift des namens des Toten und die Sühne für sich und ihre Verwandten alsbald auch zur selben Zeit tun. Außerdem sollen sich die vorgenannten Nickel, Hans und Ulrich von Wolfersdorf persönlich innerhalb von vier Wochen nach dieser Sühne aufmachen, eine Pilgerfahrt nach Rom unternehmen, und wenn sie nach Rom gekommen sind, soll ein jeder einen Knecht dengen. Das heißt: dass sie mit jenen drei Knechten jeder eine Kerze von einem Pfund Wachs brennend in der Hand tragen, die sieben Hauptkirchen damit besuchen, die Kerzen danach im St. Peterskloster lassen und glaubhafte Nachricht mit sich bringen, dass sie alles vollbracht haben, um sie uns vorzuzeigen....

Dr. Frank Reinhold – Obergeißendorf – im „Heimatbote“ Nr.: 6 / 8 / 9 – 1979

Eine alte Sage berichtet: Zu Berga stand vor Zeiten ein altes Schloss Dryfels mit einem sehr hohen Wartturm, dessen Mauer 6 – 8 Ellen dick gewesen sein soll, darin sich das Verlies befand. Da man das neue Schloss erbaute, wurde dieser Turm mit weggerissen, und seine Steine wurden zum Neubau benutzt. Als das alte Schloss Dryfels einmal von einem Feind belagert und mit Pfeilen beschossen wurde, wehrten sich die Bewohner wacker, und töteten den feindlichen Anführer, der auf einem weißen Schimmel ritt. Dieser wurde in der Flur begraben, und ihm jener merkwürdige Stein errichtet, den man noch heute in Albersdorf sieht, und den Kreuzstein nennt. Dieser Oberbefehlshaber spukt noch und lässt sich sehen auf seinem Schimmel reitend und ohne Kopf auf der Mühlstrasse, und sieht immer nach der Stelle, wo das alte Schloss und der Wartturm steht.

Ludwig Bechstein, Thüringer Sagenbuch in zwei Bänden, 2. Band 1858; Nr.: 216

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Mobile Jugendsozialarbeit Südost – Streetwork Manuel Fischer

Sprechzeiten sind donnerstags zwischen 14:00 und 17:00 Uhr im Club2000 in der Zentastr. 6a in Greiz. Erreichen könnt Ihr mich unter der Telefonnummer 0162 4499924 oder via Facebook/Instagram (Manuel Streetwork Greiz).

Ihr könnt mich ansprechen, anrufen oder auch anschreiben, wenn

- Du Stress hast
- Du Unterstützung brauchst
- Dich was bedrückt
- Du dich benachteiligt fühlst
- Du einfach reden möchtest

Natürlich aber auch, wenn

- Du in deiner Freizeit aktiv werden möchtest
- Du Ideen hast, was in deiner Stadt/Gemeinde fehlt oder verändert werden sollte.



Jede Kontaktaufnahme ist freiwillig und erfolgt ohne Vorurteile und Bedingungen. Unsere Gespräche sind und bleiben stets vertraulich.

30. Mai/1. Juni: Mit der Dampflok durch's Elstertal

Bahnostalgie auf der brückenreichsten Strecke Deutschlands

Neben dem Fahrplanangebot der Vogtlandbahn wird es mit Beschluss des Zweckverbandes ÖPNV Vogtland (ZVV) in diesem Jahr erstmals zwei Dampfzugtage geben. Diese finden am Himmelfahrtstag, dem 30. Mai, und am Kindertag, dem 1. Juni, statt. Der ZV ÖPNV unterstützt die Organisatoren: die Initiative Sächsische Eisenbahngeschichte e.V. (ISEG) sowie die Interessengemeinschaft Traditionslok 58 3047 e. V. Glauchau als erfahrene Anbieter.

Die neben den Brücken zudem landschaftlich reizvolle Bahnstrecke ist bei Bahnfreunden im In- und Ausland bekannt. Daher beginnt bereits jetzt der Vorverkauf für die beiden Ausflugstage. Die Fahrzeiten, Preise und Infos finden Interessenten unter www.dampflok-glauchau.de Hier können auch die Fahrkarten bestellt werden.

Die einfache Fahrt über die Gesamtstrecke kostet für einen Erwachsenen 19,50 €, Hin- und Rückfahrt 39,00 €, Kinder zwischen der Einschulung und dem 15. Lebensjahr zahlen 11,50 bzw. 23,00 €.

Zwischen Gera und Plauen bzw. Plauen und Bad Brambach werden zudem Kurzstreckentickets zu 15,00/30,00 € (Erwachsene) bzw. 9,00/18,00 € (ermäßigt) angeboten. Die Kurzstreckentickets können im Zug erworben werden. Die Fahrkarten für die Gesamtstrecke sind zu bestellen.

Das Ticket berechtigt auch zur kostenlosen Fahrradmitnahme. Die Vogtlandbahn erkennt die Fahrscheine als Tagestickets innerhalb des Streckennetzes im Vogtland an. Das bedeutet, man kann das Ticket für die An- und Abreise mit der Vogtlandbahn ebenso nutzen wie für die Aufenthaltszeiten der Dampfzüge, um für Ausflüge weiterzukommen.

Der erste Zug startet am 30. Mai um 08.18 Uhr in Gera und wird gegen 14.33 Uhr zurückerwartet, der zweite startet um 15.18 Uhr in Gera und trifft dort um 20.33 Uhr wieder ein. Am 1. Juni ist um 08.18 Uhr Abfahrt in Gera, die Rückankunft ist für 19.33 Uhr geplant.

Zum Einsatz gelangen neben der vereinseigenen Glauchauer Dampflokomotive 23 1097 sechs Schnellzugwagen mit rund 300 Sitzplätzen. Neben vier 1.-Klasse-Sitzwagen gehören noch ein Speisewagen sowie ein Halbgepäckwagen für den kostenlosen Fahrradtransport zum Wagenpark.

„Wir unterstützen als „Initiative Sächsische Eisenbahngeschichte“ aus Dresden das Vorhaben und verstehen uns als Schnittstelle zwischen dem Verkehrsverbund und der sächsischen Museumsbahnszene. Uns ist es wichtig, für diese Nostalgieangebote möglichst streckentypische Fahrzeuge zum Einsatz zu bringen. Die Baureihe 23 war ab der 2. Hälfte der 1960er Jahre bis ungefähr 1974 zwischen Gera und Weischlitz nahezu täglich im Einsatz und ist daher für touristische Aktivitäten auf der Strecke prädestiniert.“, freut sich ISEG-Vorsitzender Mike Görl.

Sonstige Mitteilungen



Lust auf Laufen, warum dann nicht beim 9. Löbichauer Haldenlauf



Die Gemeinde Löbichau lädt zum 9. Löbichauer Haldenlauf ein – ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde.

Veranstalter: Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der WISMUT GmbH

Wann: 15.06.2019 (ab 08:30 Uhr)

Wo: Start und Ziel am Förderturm Löbichau

**„Hier ist der Start, dort ist das Ziel.
Dazwischen musst Du laufen!“**

Mit dem Ausspruch von Emil Zatopek sind alle Läufer, die, die es werden wollen, sowie Zuschauer herzlich zum Löbichauer Haldenlauf eingeladen. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird gesorgt.

Mehr Informationen sind im Internet unter

- www.haldenlauf.de sowie
- den Internetseiten der Gemeinde Löbichau (www.gemeinde-loebichau.de) oder
- der AG Bergbaufolgelandschaft (www.bbfl.de) zu finden.

Gestartet wird zu dem 0,4 km Bummilauf, auf dem 1,1 km Kinderlauf, dem 3,3 km Lauf, dem 8,5 km Hauptlauf, dem 12,7 km Lauf und dem 8,5 km (Nordic) Walking.

Die Siegerehrungen erfolgen laut Ablaufplan. Die Erstplatzierten des jeweiligen Laufes erhalten Urkunden oder kleine Sachpreise. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung ist gesorgt.

Anmeldungen sind direkt beim Veranstalter der Gemeinde Löbichau, Beerwalder Str. 33, 04626 Löbichau oder per E-Mail (info@haldenlauf.de) sowie im Internet unter www.haldenlauf.de bis 13.06.2019 möglich.

Eine Nachmeldung ist bis 30 min vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr: 2 €) möglich. Die Startgebühr ist am Wettkampftag bei Abholung der Startnummer zu entrichten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Team Löbichauer Haldenlauf
Bürgermeister Hermann



Fotomotiv des Zuges 35 1097 an der Burg Greiz

„Wir hoffen auf zahlreiche Fahrgäste und auch Zaungäste entlang der Strecke“ wirbt Kerstin Büttner, Marketingleiterin beim VVV. Familien, Vereine, Gruppen, Ausflügler können damit ihren Ausflugstag individuell zusammenstellen. Neben dem Dampfzugenerlebnis hin und zurück auf der gesamten Strecke, kann bspw. auch nur eine Teilstrecke genutzt werden und die Rückfahrt ist mit dem fahrplanmäßigen Zug möglich. Auch aussteigen, wandern, Rad fahren, einkehren und wieder einsteigen ist möglich. „Auch Ausflüge in die Städte entlang der Strecke, wie Plauen/ Bahnhof Mitte, Adorf für einen Abstecher ins Klein-Vogtland oder nach Bad Elster und Bad Brambach in die Kurorte sind möglich“, gibt Büttner weitere Tipps, das schöne Vogtland erlebbar zu machen. Für Bad Brambach gibt es den persönlichen Tipp des Bürgermeisters Maik Schüller: „Bad Brambach als Streckenziel bietet seinen Gästen zu Himmelfahrt verschiedene Führungen mit Quellverkostungen an, sowie wird das Heimatmuseum seine Pforten öffnen. Am Kindertag findet in unserer Gemeinde das Kinderfest im Schwimmbad statt mit buntem Frühlingmarkt und musikalischer Unterhaltung. An beiden Tagen wird die kulinarische Versorgung durch die Gastronomen vor Ort abgesichert. Wir freuen uns auf viele Besucher.“

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an einen der beiden Organisatoren und Ausrichter:

Mike Görl Rudolf-Renner-Straße 45 D-01159 Dresden Tel: +49 (0) 3 51 / 48 29 888 Mobil: +49 (0) 1 72 / 752 23 43 E-Mail: mike_goerl@t-online.de	Sebastian Liske 1. Vorsitzender IG Traditionslok 58 3047 e. V. Scheermühlenstr. 5 08371 Glauchau Tel.: +49 3763 7782864 +49 176 24526123 Fax: +49 3763 4021013 www.dampflok-glauchau.de
---	---



Information des Zweckverbandes TAWEG über die Trinkwasserqualität in der Stadt Berga, einschließlich der zugehörigen Ortsteile

Gemäß der §§ 16 (4) und 21 der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung – TrinkwV) vom 21.05.2001, in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. März 2016 (BGBl. I S. 459), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 3. Januar 2018 (BGBl. I S. 99) geändert worden ist, gibt der Zweckverband hiermit folgende Information über die Qualität des im o. g. Versorgungsgebiet bereitgestellten Trinkwassers.

Das aus der öffentlichen Wasserversorgung zur Verteilung kommende Trinkwasser stammt ausschließlich aus Wasserlieferungen der Thüringer Fernwasserversorgung. Das bezogene Trinkwasser wird im Wasserwerk Zeigerheim aufbereitet und durch den Zweckverband TAWEG an die Abnehmer verteilt.

Im Wasserwerk erfolgt die Aufbereitung des Rohwassers nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und unter Ver-

wendung folgender Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren:

- Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat nach DIN EN 883
- Kohlenstoffdioxid nach DIN EN 936
- Calciumhydroxid (Weißkalk) nach DIN EN 12518
- Ozon nach DIN EN 1278
- Polyacrylamid nach DIN EN 1407
- Aktivkohle, pulverförmig nach DIN EN 12903
- Quarzsand und Quarzkies (Siliziumoxid) nach DIN EN 12904
- Hydro-Anthrazit nach DIN EN 12909
- Chlordioxid nach DIN EN 12671
- Chlor nach DIN EN 937
- Natriumchlorit nach DIN EN 938
- Natriumhypochlorit nach DIN EN 901

Nachfolgend sind die Mittelwerte der Trinkwassergüte im Jahr 2018 benannt:

Parameter	Maßeinheit	Richt-/ Grenzwert	Messwerte WW Zeigerheim
Trübung	FNU	1,0	0,05
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	2.790	254
pH-Wert	–	6,5 bis 9,5	8,23
Calcitlösevermögen	mg/l CaCO ₃	5,0	0,318
Säurekapazität bis pH-Wert 4,3	mmol/l	–	1,19
Gesamthärte	°dH	–	4,81
	mmol/l	–	0,859
Härtestufe	–	–	weich
Eisen	mg/l	0,2	0,013
Mangan	mg/l	0,05	0,007
Calcium	mg/l	–	28,4
Magnesium	mg/l	–	3,67
Aluminium	mg/l	0,2	0,0158
Nitrat	mg/l	50	4
Chlorid	mg/l	250	23,0
Sulfat	mg/l	250	22,1
Natrium	mg/l	200	14,5
TOC	mg/l	–	2,45
Koloniezahl bei 22°C	je ml	20	0
Koloniezahl bei 36°C	je ml	100	0
Escherichia coli	je 100 ml	0	0
Coliforme Bakterien	je 100 ml	0	0
Enterokokken	je 100 ml	0	0

Härtebereich*	1	2	3
Härtestufe	weich	mittel	hart
Wasserhärte	< 1,5 mmol/l (<8,4° dH)	1,5 – 2,5 mmol/l (8,4 bis 14° dH)	> 2,5 mmol/l (>14° dH)

*Angaben gemäß § 9 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz

Die jeweils aktuellen Parameter der Trinkwasserqualität am Ausgang der Wasserwerke können im Internet unter www.taweg-greiz.de und www.thueringer-fernwasser.de abgerufen werden.

Ihr Zweckverband TAWEG

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 0157 – 395 40 771

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Das Schadstoffmobil kommt ab sofort jeden 1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Berga/Elster - Am Markt 2 - 07980 Berga/Elster –
vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich · Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Juni 2019.
Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Montag, dem 10. Juni 2019.

Ehe und Wein haben eines gemeinsam,
die wahre Güte zeigt sich erst nach Jahren.

Danke

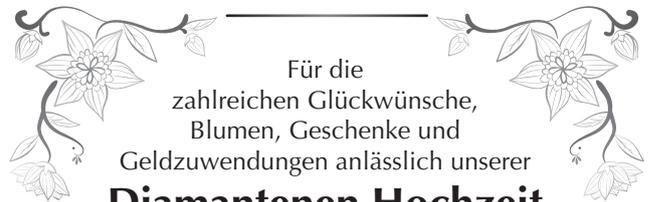
sagen wir allen, die uns mit
Glückwünschen, Blumen und
Geschenken zu unserer

Goldenen Hochzeit

eine große Freude bereitet haben.

Petra & Günther Lippold

Wolfersdorf,
im April 2019



Für die
zahlreichen Glückwünsche,
Blumen, Geschenke und
Geldzuwendungen anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

bedanken wir uns bei unseren Kindern, Enkeln,
Urenkeln, Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten
sowie bei dem Bürgermeister Herrn Beyer und der
Landrätin Frau Schweinsburg recht herzlich.
Ein Dankeschön auch dem Team vom Landhotel
am Fuchsbach in Wolfersdorf für die
liebvolle Bewirtung und Betreuung.

Dieter & Helga Schreiber

Berga/Elster, im April 2019



NATÜRLICH . KOSMETIK !

Kosmetik & Massage Ina Böttger

Am Schafberge 9 · 07570 Weida

Tel.: 036603 / 291 991 · mobil: 0175 / 56 34 572

Eine sichere Methode für die dauerhafte Haarentfernung

Störende Haare gibt es schon immer.

Zupfen oder rasieren sind oft nur kurzzeitige Hilfen.

Die heutige Gerätetechnik kann die Behandlung
punktgenau auf den Haar- und Hautzustand, sowie
auf das Schmerzempfinden einstellen.

Das bedeutet: Eine sanfte und so gut wie schmerzfreie
Haarentfernung, die international als einzige
permanente Haarentfernung anerkannt ist.

Der große Vorteil: diese Methode funktioniert bei
allen Haarfarben, unabhängig davon, ob die Haare
blond, dunkel, hell, grau oder rot sind.

Nie mehr rasieren oder zupfen.

Die Epilation befreit Sie von unerwünschtem Haarwuchs.

Informieren Sie sich in einem
persönlichen Gespräch über
die dauerhafte Haarentfernung.



Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten
recht herzlich bedanken.

Lea Sophie Bodenstein

Kleinkundorf, im Mai 2019



Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne Dich, wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Rudolf Illgen

geb. 01.02.1937 gest. 21.04.2019

In ewiger Erinnerung



Bodo Illgen mit Familie
Bernd Illgen mit Ute
Udo Illgen mit **Kerstin**
seine Enkel **Jens** mit **Caterina**
Andreas, **Martin** mit **Tina**
Verena und **Vanessa**
sowie seine lieben **Urenkel**
im Namen aller Angehörigen

Wolfersdorf, im April 2019

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am
Samstag, dem 25.05.2019 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in
Wolfersdorf bei Berga/Elster statt.

Bestattungsinstitut „Pietät“ J. Unteutsch, Inh. K. Jost



Danksagung

Nachdem wir von unserem lieben

Heinrich Rehm

Abschied genommen haben, danken wir allen, die
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre
Anteilnahme durch warmen Händedruck, Karten,
Blumen und Gestecke sowie Geldzuwendungen zum
Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied
nahmen.

Einen besonderen Dank richten wir an das Bestattungs-
haus Francke für die hilfreiche Betreuung, sowie
an den Dartclub für die langjährige Mitgliedschaft.

In stiller Trauer

Elfriede und Tommy Rehm
im Namen aller Anverwandten

Berga, im Mai 2019

www.bestattung-francke.de

Traditionen sind wichtig –
aber auch veränderbar.

Wir leben eine bewusste
und aufgeschlossene
Bestattungskultur.

Bestattungshaus Francke e.K.

Turmstraße 5 · 07570 Weida



Tag und Nacht erreichbar

Telefon (03 66 03) 56 60

RAU

STEINMETZ

Grabmale: Gestaltung und Nachschriften

Steinmetzmeister Stefan Rau

Brüderstraße 18 · 07570 Weida

www.steinmetz-stefan-rau.de · steinmetz-rau@gmx.de

Telefon: 0170/5968319

Bestattungsinstitut Pietät
Jutta Unteutsch Inh. K. Jost

07570 Weida · Pfarrstraße 1

Telefon: (03 66 03) 622 25

www.bestattungsinstitut-pietat.de

– auch in Gera und Ronneburg –

DER LETZTE WEG IN GUTEN HÄNDEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Überführungen

Telefonisch immer erreichbar – Tag und Nacht

Erledigung aller Formalitäten · Beantragung Witwenrente



07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

PRO KOMMUNE

FREIE WÄHLER GEMEINSCHAFT



Liste 8



Kreistagswahl Greiz am 26.05.2019

ÜBERPARTEILICH - UNABHÄNGIG

KLEINANZEIGE

Hausmeister-Service Peschel
Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



Innovation that excites

0%-LEASING

NISSAN INTELLIGENT FLAT

• LEASING
• GARANTIE
• SERVICE
• MOBILITÄTSGARANTIE



**DIE NISSAN HIGH-TECH-TAGE
MIT DEN HIGHLIGHT-RATEN
VOM 06.-31.05.2019.**

**NISSAN MICRA
N-WAY**
IG 71, 52 kW (71 PS)

**UNSERE RATE
AB MTL. € 79,-***

- Audiosystem mit Apple CarPlay® und Android Auto® auf 7"-Farbdisplay mit Touchscreen
- Rückfahrkamera in Farbe
- Klimaanlage, manuell, inkl. Pollenfilter

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,3, außerorts 4,6, kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen: kombiniert 121,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C.

*Fahrzeugpreis € 13.680,-, Leasingsonderzahlung € 3.000,-, Laufzeit 36 Monate (36 Monate à € 79,-), 30.000 km Gesamtlauflistung, effektiver Jahreszins 0%, Sollzinssatz (gebunden) 0%, Gesamtbetrag € 2.844,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 5.844,-, Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Inklusive Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge NISSAN ASSISTANCE und NISSAN Service+ Wartungsvertrag der NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50321 Brühl. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.05.2019. Weitere Details erhalten Sie bei teilnehmenden NISSAN Händlern oder auf www.nissan.de.

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG
Schleizer Str. 41 • 07549 Gera-Lusan
Tel.: 0365/31287 • www.nissan-boettcher.de

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für eine exklusive Probefahrt mit Ihrem Traumfahrzeug.

DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4
07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung,
Haus- & Heimbefuche möglich.

**KLEINE ANZEIGE,
GROßE WIRKUNG!**

Petters
Orthopädie Schuh Macher

Individuelle Einlagen für einen sicheren Auftritt! Wir legen Ihnen die Welt zu Füßen.

Schuh-Petters GmbH | 07545 Gera | Berliner Straße 136
Telefon 0365. 83 32 50 | info@schuh-petters.de | www.schuh-petters.de

**Wir suchen bei guter Entlohnung
AUSHILFSKRÄFTE
und MITARBEITER (m/w/d)**
für Tagesarbeit und Bereitschaftsdienst
im Bestattungsgewerbe.
Gerne auch rüstige Rentner.

Bitte melden sie sich im

Bestattungshaus Francke e.K.
Turmstraße 5 • 07570 Weida
oder per Telefon 0172/9009084.



für unsere Ortsteile ...

Albersdorf – Großdraxdorf – Wernsdorf – Wolfersdorf

Wollen **WIR** in Zukunft etwas anders machen, im besten Fall **ZUSAMMEN** !?!

- Stärkere Präsenz der Ortsteile in der Stadt und umgekehrt
- Anliegen der Bürger in **allen** Ortsteilen betrachten und darüber reden
- Die Ortsteile und Berga als Kultur- und Tourismusstandort stärken, insbesondere im lokalen Umland
- Vereine und ortsansässige Teile der Feuerwehren in Einklang bringen und die Zusammenarbeit fördern, dabei auch die Gebäudesituationen betrachten
- Verbesserung unserer Straßensituation **immer wieder** fordern, hierzu zählt auch die teils katastrophale Internetanbindung

26. Mai 2019

Eur~~o~~pawahl
K~~o~~mmunalwahl

Wir müssen gemeinsam all Ihre Anliegen wieder stärker der Stadt Berga gegenüber vertreten und einfordern. In vielen Gesprächen in unseren Ortsteilen spiegelte sich mein Empfinden wider, dass wir uns einfach abgehängt fühlen und eine Betreuung, dazu gehören auch einfache Gespräche, faktisch nicht stattfinden.

Gehen Sie wählen, setzen Sie Ihr Kreuz. Entscheidend ist nicht das **WO**, sondern dass Sie es tun!

Toralf Zeiske, geb. 1970, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, seit 10 Jahren wohnhaft in Albersdorf

Ab sofort nehmen wir Bestellungen für
Kalender aller Art und
Kalenderkärtchen für 2020
mit Firmeneindruck entgegen.

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
Mo	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25
Di	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26
Mi	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27
Do	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28
Fr	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29

DRUCKEREI
Emil Wüst & Söhne
 INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK

Burgstraße 10 · 07570 Weida
 Telefon: 03 66 03 / 55 30
 kontakt@druckerei-wuest.de
 www.druckerei-wuest.de



Frischer Spargel

... aus Rückersdorf



Johann Klingshirn
Paitzdorfer Straße 2 · 07580 Rückersdorf
Telefon: 03 66 02 / 37 007 · Fax: 44 126

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag und feiertags: 9.00 bis 12.00 Uhr

15. Juni 2019 HOFFEST in Markersdorf

Tag der offenen Tür 14.00 bis 17.00 Uhr

- Flurrundfahrten
- Musikalische Unterhaltung
- 14 Uhr geführter Stallrundgang, anschließend Biogasbesichtigung
- Technikausstellung inkl. Fahrmöglichkeiten
- Kaffeetrinken mit der Schalmeyenkapelle Kleinreinsdorf

Eintritt frei - Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Dankeschön

— Anzeige —

Nach dem Hochwasser 2013 wuchs in Berga eine Gemeinde die zusammenhält, denn jeder war für den anderen da. Dies hielt leider nicht lange an. In der Stadt Berga fehlte es an Ideen, Projekte anzugehen und umzusetzen. Aus diesem Grunde beschloss ich, mich mehr einzubringen und Ideen vorzustellen sowie Projekte zu realisieren.

Es entsprang unter anderem das Osterfeuer und dass die Gewinne der Stadt zu Gute kommen sollen. Dabei wurden bis heute 4.500 Euro sowie 2.000 Euro private Mittel ins Klubhaus investiert, weiterhin die Bushaltestelle hergerichtet sowie Geldspenden an Jugend- und Schulvereine getätigt.

Ebenso beteiligte ich mich an den Weihnachtsmärkten der Schulen in Berga obwohl mein Sohn diese nicht besucht. Ach ja, die Gewinne wurden selbstverständlich an die Schulen gegeben. 1.200 Euro konnten dadurch übergeben werden. Alles dies wurde durch die Unterstützung einiger Weniger geschaffert. DANKE hierfür.

2013 wurde die Sektion Bogensport in Berga aufgebaut und etabliert, welche im letzten Jahr unsere 5. Bärenjagd, ein Turnier mit 140 Besuchern, ausrichtete.

2014 ließ ich mich für den Stadtrat aufstellen, mit etwas Glück gelang der Einzug in das Stadtparlament. Die letzten Jahre im Stadtrat waren eine lehrreiche Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Ich danke allen, die mir mit Rat und Tat beigestanden haben.

Da die CDU-Führung in Berga niemanden möchte, der sich so einbringt wie ich, wurde ich diesmal nicht aufgestellt. Man benötigt wohl niemanden, der Beschlüsse und Finanzberichte im Stadtrat in Gänze liest sowie Wahrheiten offen ausspricht, auch wenn sie unbequem sind.

Ebenso wird in der CDU kein Wert auf Engagement für die Stadt Berga und Ehrenamt gelegt. Aus diesen Gründen bedanke ich mich bei allen, die jetzt Unterschriften für mich sammeln wollten nachdem sie davon erfahren haben.

Trotzdem wünsche ich allen neu gewählten Stadträten, egal welcher Partei, viel Erfolg. Nur eine Bitte an Euch: lest alles durch und vor allem hinterfragt alles. Reicht Anträge ein, denn leider wurde dies viel zu selten in der letzten Zeit gemacht und bestimmt aktiv, was in unserer schönen Stadt geschieht. Lasst unsere Stadt mit ihren Ortsteilen nicht untergehen, denn gerade jetzt werden die Weichen für die Zukunft gestellt.

Dankeschön
Michael Hofmann


freund
AUTOMOBILE GbR

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03 / 7 15 32

E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Focus
Turnier 1.5 Eco Boost
Start-Stopp-System
ST-LINE

22.990,- €
MwSt. ausweisbar

EZ: 11/2018, 110 kW (150 PS), 10 km, Desert Island Blue Metallic, scheckheftgepflegt, ABS, elektr. Fensterheber, Alufelgen, Nebelscheinwerfer, Navigationssystem, Dachreling, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat, Einparkhilfe, Bordcomputer, ESP, getönte Scheiben, Nichtraucherfahrzeug, Start/Stop-Automatik, Multifunktionslenkrad, Sportfahrwerk, Sportsitze, Bluetooth, Isofix, beheizbare Frontscheibe, beheizbares Lenkrad, Lederlenkrad, Lordosenstütze, Sprachsteuerung, USB
Kraftstoffverbrauch: 5,5 l/100 km (kombiniert), 7 l/100 km (innerorts), 4,7 l/100 km (außerorts); CO₂-Emissionen: 125 g/km

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz



Inh. Brigitta Majer
Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Spargelzeit mit Altenburger Spargel

Schuleinführung?

Wie wäre es mit einer individuell gestalteten Einladungs- oder Dankeskarte mit einem Foto Ihres Schulanfängers?

Gern beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch. Besuchen Sie uns in unseren Geschäftsräumen oder, sollten Sie wenig Zeit haben, rufen Sie an oder mailen Sie uns.

Gern können wir Ihnen auch einen Gestaltungsvorschlag per E-Mail zukommen lassen.



DRUCKEREI Emil Wüst & Söhne

INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK



Burgstr. 10 · 07570 Weida · Tel.: 03 66 03 / 55 30 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de
www.druckerei-wuest.de

Hochzeit & Event DJ

Thomas Heerwagen

thomas.heerwagen@hotmail.de

+491717531177

einfach unter whatsapp DJ buchen

www.facebook.com/1a.music

www.instagram.com/dj_1a_music/



2-RAUM-WOHNUNG INTERESSANTER GRUNDRISS!

Wartburgstr. 7 / 3. OG
Gera Bieblach-Ost / 49,96 m²

- Bezugsfertig, Aufzug, Balkon, geräumiges Wohnzimmer und offene Küche durch Grundrissänderung, hell gefliestes Bad mit Dusche
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat** 245,81 € (zzgl. 119,80 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1988, 60 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG OFFENE KÜCHE!

Kahlaer Str. 9 / 3. OG
Gera Lusan / 69,07 m²

- Bezugsfertig, offene Küche mit Tresen, Bad modern gefliest mit Badewanne, Waschmaschinenanschluss im Flur, Designbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat** 317,52 € (zzgl. 135,24 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1977, 99 kWh/(m²a), Fernwärme

4-RAUM-WOHNUNG MODERNER NEUBAU!

Colliser Straße 24 / 1. OG
Gera Ostviertel / 88,4 m²

- Neubau, Balkon, Küche mit Fenster, Tageslichtbad mit Badewanne, kl. Abstellbox in der Wohnung, Bodenbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** große Grünfläche hinter dem Haus, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat** 663,00 € (zzgl. 190,06 € Nebenkosten)
Daten Bedarfsausweis
BJ: 2012, 54 kWh/(m²a), Erdgas

FÜR JEDEN ANSPRUCH
DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice



CDU

Mit Herz und Verstand für Berga und seine Ortsteile

Ihre Stimme für die Kandidaten der CDU



26
Stadtratswahl **MAI**



HONDA

Der Honda
CIVIC
DYNAMIC LIMITED EDITION

Jetzt Zinsfrei Finanzieren ²⁾
3.000,-€ Preisvorteil ¹⁾

99,- € ²⁾ monatlich

1) Preisvorteil im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für einen Civic Dynamic Limited Edition 1.0. Nicht kombinierbar mit Rabatten für Sonderverkaufsberechtigte Kunden.

2) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung/Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland. 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Angebot gültig für Privatkunden bis 31.04.2019. Hauspreis inkl. Fracht: 24.775,00 €, Laufzeit: 36 Monate, Anzahlung: 7.770,00 €, Nettodarlehensbetrag: 17.005,00 €, Gesamtbetrag: 17.005,00 €, Effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzins, p.a. gebunden an die Laufzeit: 0,00 %, Monatliche Rate (35 Mal): 99,00 €, Schlussrate: 13.540,00 €. Maximal Kilometerleistung p.a.: 15.000km. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Cera - Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 - www.honda-ronneburg.de

Kraftstoffverbrauch Civic Dynamic Limited Edition in l/100 km: innerorts 5,9; außerorts 4,2; kombiniert 4,8. CO2-Emission in g/km: 110. (Alle Werte nach 1999/94/EG.)

René SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst



**Sommerpreise für
REKORD Briketts**

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ **036622 / 51869**

Auch beim Sparen gilt:
Aus Klein wird Groß.

In Zeiten niedriger Zinsen regelmäßig sparen und Ertragsmöglichkeiten nutzen. Ganz entspannt mit Deka-FondsSparplan.

Lassen Sie sich jetzt zu unserem besonderen Angebot im Zeitraum vom 02.05. – 29.06.2019 beraten!

Unterschätzen Sie die Zukunft nicht. Profitieren Sie davon.



DekaBank Deutsche Girozentrale. Die Wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de



Ideen, die begeistern ...

FRITZSCHE®
BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Gewerbegebiet Morgensonne 10, 07580 Braunichswalde
Telefon 036608 965-0, info@fritzsche.de, www.fritzsche.de



**HOFMANN
BEDACHUNGEN**

07980 Berga/Elster
Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 0366 23/2 07 89

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de